

39. Höngger Wümmetfäscht mit Gewerbeschau
21. bis 23. Oktober
Grosse Programm-Beilage

Asia Budo Center
Limmattalstrasse 170 • Zürich-Höngg
Info-Telefon 044 954 09 42

Karate • Kung Fu
Tai Chi • Qi Gong
Aikido • Judo • Hapkido
Kickboxing • Krav Maga

Limmattalstrasse 140
044 383 74 64

S P I T Z Ü B A R T H

- Löffel, Gabel, Messer
- Partnerringe und Schmuck
- silberne Becher und Accessoires

APOTHEKE ZUM MEIERHOF

Kompetenz in Sachen Haut und Ernährung

ROLF GRAF
PHARMAZIE UND ERNÄHRUNG ETH
LIMMATTALSTRASSE 177
ZÜRICH-HÖNGG
TELEFON 044 341 22 60

Wir sind zertifiziert (QMS/SGS)

Zahnärzte beim Frankental

Ästhetische Zahnmedizin
Implantologie
Zahnkorrekturen

Dr. Marina Müller
Zürcherstrasse 13
8102 Oberengstringen
Telefon 044 440 14 14

www.praxis-mueller.ch

kneubühler ag
malergeschäft

limmattalstrasse 234
8049 zürich-höngg

telefon 044 344 50 40
telefax 044 344 50 44

maler@maler-kneuebuehler.ch
www.maler-kneuebuehler.ch

Wir malen die Welt etwas schöner

Goldener Herbstmarkt auf dem Hönggerberg

Der erfolgreiche Marktmonat in Science City findet bereits zum dritten Mal statt. Noch bis Ende Oktober präsentieren jeden Donnerstag nicht weniger als 18 Anbieter ihre lokalen und frischen Produkte. Quartier meets ETH – ein Anlass für jedermann.

SIBYLLE AMBS

Das goldene Herbstwetter hielt am Donnerstag, 6. Oktober, sein Wort und tauchte die Landschaft rund um den Hönggerberg noch einmal in zauberhaftes Licht. Um 11 Uhr, einer Zeit, zu der andere Märkte leider bereits wieder schliessen, öffnete der Herbstmarkt nach seinem erfolgreichen Auftakt im vergangenen Jahr erneut seine Pforten. Diesmal sogar mit zwei zusätzlichen Ständen. 18 Anbieter aus den umliegenden Quartieren von Affoltern über Wipkingen bis nach Seebach und natürlich Höngg präsentieren im Oktober ihre zahlreichen lokalen Leckereien: Da stehen Brain Food, knackiges Gemüse und frisches Obst im Angebot und Naschkatzen werden von farbenfrohen Süßigkeiten und leckerem Gebäck verführt.

Kleine Stärkung für Wanderung und Geschenke für Nachbarn

Die Besucher am ersten Markt-Donnerstag sind ein buntgemischtes Völkchen: Da trifft man auf die netten beiden älteren Herren, eigentlich auf dem Weg zu einer kleinen Wanderung. Angezogen von den farbenfrohen Marktständen haben sie kurzentschlossen einen Gang über den Markt eingeschoben, um ihren Proviant mit ein paar zusätzlichen Köstlichkeiten zu ergänzen. Am Stand mit dem frischen Olivenöl studiert die junge Mutter Claudia Danzer aus



Den Herbstmarkt auf dem Hönggerberg prägt eine ganz besondere Stimmung.

(Fotos: Sibylle Ambs)

Oberengstringen das Angebot. Eben aus den Ferien zurück, ist sie auf der Suche nach einem Geschenk für die Freunde, die während dieser Zeit auf die Wohnung aufgepasst haben. In Science City kennt sie sich bestens aus, sie hat hier ihre Doktorarbeit geschrieben und kehrt gerne für einen entspannten Einkaufsbummel mit ihrem Nachwuchs auf den Campus zurück. In ihrer Einkaufstasche findet sich bereits feines Teegebäck und auch die Feigenkonfitüre hat es ihr angetan.

Kleine Pilzkunde und Auszeit vor der nächsten Vorlesung

Gegen Mittag wird das Publikum deutlich jünger: Die ersten hungrigen Studierenden schlendern über den Markt, auf der Suche nach etwas Essbarem. Ob Bratwurst oder Kürbissuppe – die Gerichte sind auf jeden Fall eine willkommene Abwechslung zum gewohnten Mensa-Angebot. Die vier angehenden Umweltingenieure Chasper Gmünder, Nicolas Hirzel, Johannes Kobel und Beatrice Keller geniessen die warme Sonne und lassen sich nach dem Essen am Stand des Pilzvereins Zürich über die ausgestellten Pilze aus der Umgebung informieren. Überhaupt erfreut sich der Stand mit den Pilzen grosser Beliebtheit und ist stets von einer klei-

nen Menschenmenge umgeben. Hanspeter Lüthi vom Pilzverein hat sich für den diesjährigen Markt ordentlich ins Zeug gelegt, um die über hundert verschiedenen Pilze für die Besucher informativ und ordentlich zu präsentieren. So ist jeder Pilz mit einer kleinen Tafel ausgestattet, mit Namen und der Gattung des jeweiligen Exemplars versehen. Von den 120 präsentierten Pilzen sind bei weitem nicht alle essbar – der hochgiftige Grüne Knollenblätterpilz beispielsweise oder der ebenfalls hochgiftige Spitzgebuckelte Rauhkopf. Ein besonderes Auge haben die Vertre-



Die Pracht der Waldfrüchte am Stand des Pilzvereins: essbar oder nicht?

ter des Pilzvereins auf die halluzinogenen Vertreter unter den Pilzen, wie zum Beispiel den Dunklen Kahlkopf – für den müssen Interessierte schon höchst selber im Höngger Wald auf die Suche.

Nach dem Mittagsansturm gehört der Markt wieder mehrheitlich den Gästen und Besuchern aus der Umgebung. Die Studierenden und das Lehrpersonal verteilen sich wieder über den Campus.

Die drei Freundinnen Emma Odani, Marta Lütolf und Henriette Bossard kommen daher gerade richtig: Nach ihrer Schwimmstunde im Käferberg gönnen sie sich einen nachmittäglichen Plausch auf dem Markt. Die drei rüstigen Rentnerinnen aus Seebach und Affoltern freuen sich über das grosse Angebot an frischem Gemüse und Obst. «Ausserdem fand mein Mann immer, die Mauern hier oben an der ETH strahlen Weisheit aus – deshalb kann es nicht schaden, ab und zu nach Science City zu kommen», meint Emma und die drei Freundinnen brechen in lautes Gelächter aus.

Weitere Gelegenheiten, um Weisheit zu tanken und sich dabei mit lokalen Produkten und frischer Ware einzudecken, gibt es an den kommenden drei Donnerstagen im Oktober, jeweils von 11 bis 17 Uhr, auf der Piazza Science City Hönggerberg.

HÖNGG AKTUELL

Herbstmarkt in Science City

Jeden Donnerstag im Oktober, 11 bis 17 Uhr, Markt mit lokalen und frischen Produkten zum Essen und Trinken – und mehr. Science City, ETH Hönggerberg.

Kunst im Ortsmuseum

Bis 6. November, jeweils mittwochs, 18 bis 20 Uhr, samstags, 15 bis 18 Uhr und sonntags, 10 bis 16 Uhr, unjuriierte Kunstausstellung im Ortsmuseum, Vogtsrain 2.

«Dr Hund vu Uri»

Donnerstag, 13. Oktober, 19 bis 20 Uhr, Geschichten aus dem Sagenschatz von Uri, begleitet von Perkussion. Alumni Lounge, ETH Hönggerberg.

Duo Arcobaleno

Mittwoch, 19. Oktober, 14.30 bis 16.30 Uhr, zwei Generationen, eine Musik: Ernst Dürler an der Mundharmonika und Tochter Nadja Dürler an der Violine spielen Melodien, die verzaubern. Reformiertes Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 186.

Jazz Special

Donnerstag, 20. Oktober, 20 Uhr, der Jazz Circle Höngg präsentiert Simon & Simon. Quartiertreff Höngg, Limmattalstrasse 214.

«Das fägt!»

Freitag, 21. Oktober, 20.30 Uhr, Konzert der «Säntisfeger» zur Eröffnung des 39. Wümmetfäschts. Festzelt Schulhausplatz Bläsi.

39. Wümmetfäscht mit Gewerbeschau

Freitag, 21., bis Sonntag, 23. Oktober, das grösste Höngger Fest, diesmal wieder mit Gewerbeschau – hingehen und geniessen. Schulhausplatz Bläsi und katholisches Kirchgemeindehaus.

Höngger ONLINE

In der Videogalerie auf www.hoengger.ch:

Das aktuelle Video zum Herbstmarkt.

Bitte ausschneiden und mitbringen

Gutschein Fr. 100.-

Augenoptik Götti

Varilux-Physio-Aktion
exklusiv für Leser des «Hönggers»

Brillen + Kontaktlinsen

Jürg Götti
Master of Science in Clinical Optometry
Kinder- und Sportoptometrist
Limmattalstr. 204, 8049 Zürich-Höngg, Tel. 044 341 20 10

INHALT

Tempo 50 für wenige Meter	3
Hönggerin auf dem Catwalk	3
Programm Wümmetfäscht	5–10
Vereinsseite	11
Tag der TCM	14
SV Höngg verliert klar	15
Weinweg in Sicht	16

LIEGENSCHAFTEN-MARKT

Wir vermieten und verwalten



Heinrich Matthey Immobilien AG
Winzerstrasse 5, 8049 Zürich-Höngg
Telefon 044 341 77 30
www.matthey-imm.ch

Als rasch entschlossene Selbstkäufer suchen wir für den Bau von Mehrfamilienhäusern **ERSCHLOSSENES BAULAND ODER ABRUCHLIEGENSCHAFT** in Zürich-Höngg und Umgebung.

IMMOBAU AG www.immobau.ch
Limmatalstrasse 177 info@immobau.ch
8049 Zürich-Höngg Tel. 044 344 41 41

Räume Wohnungen, Keller usw. Flohmarktsachen ab Antiquitäten

Telefon 044 341 29 35
Mobil 079 405 26 00, M. Kuster

Zu vermieten per sofort

Garagen-Einstellplatz
Hohenklingenstr. 24, Fr. 130.—mtl.
Telefon 044 341 86 73

Umzüge Fr. 100.–/Std.

2 Männer+Auto
Reinigung und Lager/
Schrankmontage/
Sperrgut-Abfuhr, seit 26 Jahren

079 678 22 71

developdesign entwickelt Corporate Design für den Wirtschaftsverband Chemie Pharma Biotech


Gnani & Lüber
Gestaltungsbüro
Am Wasser 55-8049 Zürich
T 044 342 23 77
www.developdesign.ch

scienceINDUSTRIES
SWITZERLAND

Das Haus und nicht die Probleme vererben. Mit der Nr. 1 klappts.

Mit der **Nr. 1 für Hypotheken** im Kanton Zürich sind Sie und Ihre Nachfahren auch in allen Erbschafts- und Steuerfragen bestens beraten. Mehr über unsere Lösungen für künftige Generationen in jeder Filiale oder direkt bei Ihrem Kundenbetreuer: Telefon 0800 801 041.

www.zkb.ch/hypotheken

Die nahe Bank  **Zürcher Kantonalbank**

Aikido

Für Kinder und Erwachsene
Eintritt jederzeit möglich
079 350 15 66

Roland Spitzbarth, 5. Dan
Rufen Sie uns an!

WIR KAUFEN AUTOS
JEDER PREISKLASSE AB JG. 2000 PW ALLER MARKEN
SPORTWAGEN, 4X4, LIEFERWAGEN ALLER ART WERDEN
ABGEHOLT UND BAR BEZAHLT MO - SA BIS 20 UHR
TEL. 044 817 27 26 FAX 044 817 28 41

Liebevolles Grosi gesucht

Unser 2-Jähriger bekommt im Januar zwei kleine Brüder. Wir suchen ein Grosi oder Grosseltern für Familienglück, Spaziergänge und Kinder hüten.

Telefon 043 541 77 21

Heinz P. Keller Treuhand GmbH
Daniel Binder,
dipl. Wirtschaftsprüfer | dipl. Steuerexperte

- Buchhaltungen und Steuern
- Firmengründungen und Revisionen
- Erbteilungen und Personaladministration

Limmatalstrasse 206, Postfach 411, 8049 Zürich
Telefon 044 341 35 55, Fax 044 342 11 31
E-Mail: info@hp-keller-treuhand.ch
www.hp-keller-treuhand.ch

«Höngger» am Mittwoch» lesen: www.hoengger.ch

QT HÖNGG

Limmatalstrasse 214, 8049 Zürich
Tel. 044 341 70 00/Fax 044 270 91 61
E-Mail: quartiertreff.hoengg@zuerich.ch
www.stadt-zuerich.ch/qt-hoengg

Jazz Happening

Donnerstag, 20. Oktober, von 20 bis 23 Uhr (Türöffnung: 19.30 Uhr); Simon Holliday (piano), Simon Palsler (drums); Ticketvorverkauf und Informationen: www.jazzinhoengg.ch.

Chrabbelgruppe

Dienstag von 15 bis 16.30 Uhr, Donnerstag von 10 bis 11.30 Uhr; Angebot für Eltern mit ihren Kindern ab Geburt bis 3 Jahre.

Ferienbetrieb

Mittwoch und Freitag von 14 bis 18 Uhr.

GRATULATIONEN

Man sollte Anteil nehmen an der Freude, der Schönheit, der Farbigkeit des Lebens.

Liebe Jubilarinnen, liebe Jubilare

Wir wünschen Ihnen einen frohen und glücklichen Geburtstag. Auf dem Weg durch das neue Lebensjahr möchten wir Sie mit vielen lieben Gedanken begleiten.

16. Oktober
Max Bischofberger,
Konrad-Ilg-Strasse 15 85 Jahre

17. Oktober
Elsa Frei,
Widumweg 3 90 Jahre

18. Oktober
Betty Lienhard,
Bäulistrasse 24a 85 Jahre

Walter Meier,
Müseliweg 4 85 Jahre

Wenn keine Gratulation erfolgen darf, sollte mindestens zwei Wochen vorher eine schriftliche Mitteilung an Verena Wyss, Segantinistrasse 93, 8049 Zürich, zugestellt werden. Vergessen Sie bitte nicht, Ihre genaue Adresse und das Geburtsdatum zu erwähnen.

eine Antarktis-Kreuzfahrt gegen Reisefieber



polo Reisen^{AG}

Regensdorferstr. 3, 8049 Zürich-Höngg
Tel. 044 341 94 00, www.polareisen.ch

www.mazak-visuals.ch

Fussgängerin verletzt: Zeugenaufruf

Am Donnerstagmorgen, 6. Oktober, kam es in Höngg zu einer Kollision zwischen einem Motorradfahrer und einer Fussgängerin. Die Frau wurde dabei schwer verletzt. Die Polizei sucht Zeugen.

Kurz nach 6.30 Uhr fuhr ein 41-jähriger Mann mit seinem Motorrad stadteinwärts durch die Regensdorferstrasse in Richtung Meierhofplatz. Gemäss ersten Erkenntnissen überquerte eine 92-jährige Fussgängerin die Fahrbahn im Bereich des Fussgängerstreifens zwischen Bäckerei Steiner und der Apotheke Im Brühl.

In der Folge wurde sie vom stadteinwärts fahrenden Motorrad erfasst und zu Boden geworfen. Dabei erlitt sie schwere Verletzungen und wurde durch Schutz & Rettung Zürich ins Spital gebracht. Der Motorradlenker wurde nicht verletzt. Die genaue Unfallursache ist noch unbekannt und wird nun durch die Staatsanwaltschaft Zürich und den Unfalltechnischen Dienst der Stadtpolizei Zürich abgeklärt. Personen, welche zum Unfallhergang Angaben machen können, werden gebeten, sich bei der Stadtpolizei Zürich unter Telefon 044 411 71 17 zu melden. (e)

Rentner überfallen und verletzt

Am Montagmorgen, 10. Oktober, wurde in Höngg ein Rentner von einem unbekanntem Täter beraubt und dabei verletzt. Die Polizei sucht Zeugen.

Vergangenen Montag, um 11.40 Uhr, erhielt die Stadtpolizei Zürich die Meldung, dass vor der Liegenschaft Ottenbergstrasse 71 ein Mann um Hilfe rufe. Erste polizeiliche Abklärungen ergaben, dass ein betagter Mann von einem Unbekannten umgestossen und anschliessend beraubt worden war. Beim Sturz erlitt der Rentner einen Knochenbruch und diverse Prellungen. Der Verletzte wurde von Schutz & Rettung ins Spital gebracht. Er konnte keine Angaben zum Täter machen, welcher mit seinem Portemonnaie flüchten konnte. Die Polizei sucht Zeugen. Personen, welche den Vorfall an der Ottenbergstrasse 71 beobachtet haben oder sonstige Angaben zum Delikt machen können, werden gebeten, sich bei der Stadtpolizei Zürich, Telefon 044 411 71 17, zu melden.

BAUPROJEKTE

Ausschreibung von Bauprojekten

(§ 314 Planungs- und Baugesetz, PBG) Planaufgabe: Amt für Baubewilligungen, Amtshaus IV, Lindenhofstrasse 19, Büro 003 (8.00–9.00 Uhr); Planeinsicht zu anderen Zeiten nach telefonischer Absprache, Tel. 044 412 29 85/83)

Interessenwahrung: Begehren um Zustellung von baurechtlichen Entschieden müssen bis zum letzten Tag der Planaufgabe (Datum des Poststempels) handschriftlich unterzeichnet (Fax oder E-Mail genügen nicht) beim Amt für Baubewilligungen, Postfach, 8021 Zürich, gestellt werden (§ 315 PBG). Wer diese Frist verpasst, verliert das Rekursrecht (§ 316 PBG). Für den Bauentscheid wird eine Gebühr erhoben, deren Höhe vom Umfang abhängig ist. Die Zustellung erfolgt per Nachnahme. Es erfolgt nur ein Zustellversuch. Bei Abwesenheit über die postalische Abholfrist von 7 Tagen hinaus ist die Entgegennahme anderweitig sicherzustellen (z.B. durch Bezeichnung einer dazu ermächtigten Person).

Dauer der Planaufgabe: 14. 10. 2011 bis 3. 11. 2011

Limmatalstrasse 48, 50, 52, Dachausbau mit je einer neuen Lukaner pro Haus Richtung Norden und je einem Dacheinschnitt mit Dachterrasse Richtung Süden sowie neuen Dachflächenfenstern, W2bII, Cornelia Köhler-Camenzind, Projektverfasser: Wanner & Frankhauser AG, Baumanagement, Rebhaldenstr. 4.

Notenschürlistrasse 32, Westseitige rollstuhlgängige Erschliessungsrampe zu Büros und Behinderten-WC zu Friedhofsgebäude Nr. 32 (im Inventar Gartendenkmalpflege), FE, Stadt Zürich, Immobilien-Bewirtschaftung, Lindenhofstrasse 21.

Amt für Baubewilligungen der Stadt Zürich
12. Oktober 2011

BESTATTUNGEN

Dürig, Hans Albert, Jg. 1924, von Zürich und Bowil BE, verwitwet von Dürig geb. Herzog, Alice, Kappenhühlweg 11.

Fellmann-Berset, Martin Felix, Jg. 1955, von Oberkirch LU, Gatte der Fellmann geb. Berset, Arlette, Ackersteinstrasse 165.

Widmer, Emmy, Jg. 1926, von Meilen ZH, Holbrigstrasse 10.

Rabatt ab 30%

Totalliquidation
infolge Geschäftsaufgabe
alles muss weg

Uhrenreparaturen
aller Uhrenmarken
Gross-, Klein- und Armbanduhren

M. und A. Helfer
Uhren und Bijouterie
Limmatalstrasse 130, 8049 Zürich
Telefon 044 342 44 04

Öffnungszeiten
Di–Fr 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Samstag 9 bis 13 Uhr
Montag geschlossen

Die CVP10 wünscht allen Hönggerinnen und Hönggern ein erlebnisreiches Wümmetfäscht 2011 und dankt den Organisatoren für ihr grosses Engagement.

Traditionen leben - Traditionen erhalten.

www.cvp2011.ch



Höngger

Zeitung für Höngg, erscheint am Donnerstag, Winzerstrasse 11, 8049 Zürich.
Telefon 044 340 17 05, Fax 044 341 77 34
Briefkasten: Regensdorferstrasse 2, unregelmässige Leierung
Auflage 13.200 Exemplare

Herausgeber
Quartierzeitung Höngg GmbH, Winzerstrasse 11, 8049 Zürich, Telefon 044 340 17 05
Geschäftsleitung:
Liliane Forster (Vorsitz) und Roger Keller
Konto: UBS AG, 8098 Zürich, Nr. 275-807664-01R

Redaktion
Freddy Haffner (fh), Redaktionsleitung
E-Mail: redaktion@hoengger.ch
www.hoengger.ch, Telefon 044 340 17 05

Freie Mitarbeiter: Sibylle Ambs (sam), Mike Broom (mbr), Mathieu Chanson (mch), Beat Hager (hag), Sandra Habermühl (sha), Peter Inderbitzin (pin), Marie-Christine Schindler (mcs), Dagmar Schröder (sch), Marcus Weiss (mwe)

Redaktionsschluss: Dienstag, 10 Uhr
Abonnenten Quartier Höngg gratis; übrige Schweiz 96 Franken für ein Jahr, inkl. MwSt.

Inserate
Quartierzeitung Höngg GmbH
Brigitte Kahofer (kah), Winzerstrasse 11, 8049 Zürich, Telefon 043 311 58 81,
Mobil 079 231 65 35, Fax 044 341 77 34
E-Mail: inserate@hoengger.ch

Inserateschluss: Dienstag, 10 Uhr
Insertionspreise (exkl. MwSt.)

	s/w	2-farbig	4-farbig
1-spaltige (25 mm)	–83 Fr.	–94 Fr.	1.05 Fr.
1-sp. Frontseite (54 mm)	3.86 Fr.	4.38 Fr.	4.90 Fr.

Übrige Konditionen auf Anfrage

HÖNGG NÄCHSTENS

Ortsmuseum am Wümmetfäsch open

Samstag, 22. Oktober, 14 bis 18 Uhr und Sonntag, 23. Oktober, 10 bis 17 Uhr, ein Abstecher zum Ortsmuseum und damit in die Geschichte Hönggs. Vogtsrain 2.

Treffpunkt Science City

Sonntag, 23. Oktober, 11 bis 16 Uhr, Science City startet in die Herbstsaison unter dem Thema «Den Menschen verstehen» – Begegnungen mit Genom und DNA des Menschen, Geheimnissen der Mumien und Robotern, in Vorlesungen, Experimenten, Demonstrationen und dem Programm für Kinder ab 5 Jahren, Science City Junior. ETH Hönggerberg.

Das Forschungskartell

Mittwoch, 26. Oktober, 19.30 bis 21.30 Uhr, 16 Milliarden jedes Jahr für Forschung – nach welchen Kriterien wird verteilt? Podiumsdiskussion im Rahmen der Reihe «Treffpunkt Science City». ETH Hönggerberg.

Kunst im Atelier

Freitag, 28., und Samstag, 29. Oktober, 14 bis 20 Uhr sowie Sonntag, 30. Oktober, 11 bis 20 Uhr, Franz Imboden, Bilder; Willy Wimpfheimer, Eisenplastiken; Thomas Blumer, Steinskulpturen; Martin Senn, Relief. Gruppenausstellung im Atelier am Lebristenweg 45.

Ortsmuseum offen

Sonntag, 30. Oktober, 14 bis 16 Uhr, im Ortsmuseum in die vergangenen Zeiten des «Dorfes» eintauchen. Vogtsrain 2.

Bazar der Reformierten

Freitag, 4., 16 bis 20 Uhr, und Samstag, 5. November, 10.30 bis 15.30 Uhr, der traditionelle Bazar mit Festwirtschaft und Attraktionen. Reformiertes Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 188.

Science Talk

Sonntag, 13. November, ab 11 Uhr, Kurt Aeschbacher unterhält sich mit der Professorin für Experimentelle Teilchenphysik Felicitas Pauss über das, was die Welt zusammenhält. ETH Hönggerberg.

Tempo 30 – ausser für die letzten 400 Meter

Im Einzugsgebiet der Michelstrasse gilt seit Ende April eine vereinfachte Verkehrssignalisation. Doch die alte Tempo-30-Regel wurde beibehalten und endet unterhalb des Friedhofs. Warum eigentlich?

FREDY HÄFFNER

Seit Ende April gilt im Gebiet nördlich der Regensdorferstrasse und westlich der Gsteigstrasse unter dem Motto «Weniger ist mehr» ein Pilotprojekt der Dienstabteilung Verkehr (DAV), eine vereinfachte Verkehrssignalisation: An den entsprechenden Zufahrten weisen nur noch je ein allgemeines Parkverbot, die Signalisation für die blaue Zone mit Bewilligung 8049 und ein Zone-30-Schild auf die allgemeinen Verkehrsregeln hin.

Doch ausgerechnet die Zone 30 gilt nicht für das ganze Gebiet, wie aufmerksamen Verkehrsteilnehmern aufgefallen ist, sondern endet an der Michelstrasse bergwärts gleich unterhalb des Friedhofs. Das befremdet, beginnt doch dort auch jener Bereich, der am ehesten von verschiedenen Verkehrsteilnehmern genutzt wird: Friedhofsbesucher, Hündler, Sportler, Kinder – auch auf dem Weg



Vereinfachte Signalisation am Anfang der Michelstrasse... (Fotos: Fredy Häffner)

von den Umkleidekabinen des Sportvereins zum Trainingsplatz – und andere Spaziergänger befinden sich unmittelbar wieder in einer Tempo-50-Zone. Und dies für eine minimale Reststrecke bis zum Schützenhaus von rund 400 Metern, auf der sich eine Beschleunigung auf Tempo 50 für



... doch ab hier darf wieder 50 gefahren werden – für 400 Meter.

den motorisierten Verkehr vernünftigerweise kaum anbietet.

Der «Höngger» wollte von der DAV wissen, weshalb nicht das ganze Gebiet zur Tempo-30-Zone erklärt wurde. «Bei diesem Projekt wurde im betreffenden Gebiet bewusst nur die seit Juni 2000 beste-

hende Tempo-30-Zone berücksichtigt», erklärte Heiko Ciceri, Kommunikationsverantwortlicher der DAV. Hätte eine Ausdehnung der Zone stattgefunden, so hätte dies mit einer amtlichen Publikation der neuen Verkehrsvorschriften erfolgen müssen. Bei der jetzt gewählten Lösung war zwar auch eine amtliche Publikation erforderlich, doch musste de facto nur die Parkverbotszone neu ausgeschrieben werden. «Wäre nun noch eine Ausdehnung der Tempo-30-Zone in Erwägung gezogen worden, wäre die Gefahr, dass Einsprachen gerade gegen diese Ausweitung der Tempo-30-Zone eingehen und unter Umständen das ganze Pilotprojekt unnötigerweise zeitlich verzögern würden, erfahrungsgemäss gross gewesen», gab Ciceri zu bedenken und fügte an, dass eine allfällige Ausweitung zu einem späteren Zeitpunkt, sollte ein wirkliches Bedürfnis bestehen und Gründe dafür sprechen, sicherlich denkbar sei.

Siehe auch «Höngger» vom 14. April 2011 unter www.hoengger.ch/Archiv. Was meint die Leserschaft des «Hönggers» dazu? Leserbriefe gerne an redaktion@hoengger.ch.

Vom Chindsgiweg zum Catwalk der Züspa

Noelia Finocchiaro, Jahrgang 2007, besucht seit diesem Sommer den Kindergarten am Wetingertobel in Höngg – die letzten zwei Wochenenden und den Mittwochnachmittag verbrachte sie aber in der Messehalle der Züspa – als Model der «Züspa Kids Fashion-Show». Wie kam die Kleine dazu?

Das Klischee, dass sich eine Mutter über ihr Kind den eigenen Traum der Laufstegkarriere erfüllt, stimmt bezüglich Noelia nicht. Im Gegenteil, die Kleine selbst hatte die Initiative ergriffen: Ende Juli mit ihrer Mutter im Auto unterwegs, hörte sie im Radio den Aufruf, es würden Kinder zwischen vier und zwölf Jahren für eine Kindermodenschau an der Züspa gesucht. Noelia wurde gleich hellhörig und drängte ihr Mami, Genaueres dazu ausfindig zu machen. Gesagt, getan. Nachdem man zuerst ein Be-



Noelia, sicheren Schrittes auf dem Laufsteg. (Foto: Aquilino Paparo)

werbungsformular inklusive Foto an die Organisation der Züspa eingereicht hatte, begann das Warten, ob man die erste Castingrunde bestehen würde. Ein paar Tage danach kam via Mail die positive Nachricht und Noelia war zum persönlichen Casting eingeladen. Dort überzeugte sie die Jury mit Lächeln, gekonntem Laufen und natürlich mit etwas Talent davon, die Richtige für diese Show zu sein. Tage darauf folgte dann die Kleideranprobe, das Outfit der Firma Zauberstern wurde von der Organisation ausgesucht, dann kam das Lauftraining mit einer fachkundigen Choreografin auf dem Laufsteg.

Letztendlich führten 15 hinreisende Kids in fünf Auftritten auf der Showbühne die Wintermode-Highlights vor. Mitbeteiligt an der Show, die Süsses und Lustiges verband, waren auch zwei Clowns der Stiftung Theodora, welche nicht nur die Modelkids zum Lachen brachten, sondern auch das gesamte Publikum.

Die Show war professionell organisiert und moderiert worden, lediglich die Frisuren der Kinder durften Mama und Papa selber machen – im Fall von Noelia war dies ganz einfach, da der Papi einer der führenden Hairstylisten der Stadt Zürich ist.

Outfit als Lohn, Präsent und Urkunde obendrein

Als Lohn für den Auftritt durften alle das getragene Outfit behalten und bekamen noch ein kleines Präsent mit einer Urkunde dazu. Auf die Abschlussfrage, was sie denn als Grossen werden wolle, antwortete Noelia: «Ich möchte Doktor werden, damit ich meiner Nonna Lina alle Falten wegmachen kann.» Und was ist mit dem Modeln? «Das mache ich dann auch noch am Wochenende.» Na, dann kann Höngg sich also in rund 25 Jahren auf eine schöne Frau Doktor Noelia mit Nebenberuf Model freuen. (e)

Die Männerriege in der Forschungsanstalt



Kurzer Fussmarsch zu vielen Informationen. (zvg)

Schloss, dem Hauptsitz von Agroscope Changins-Wädenswil (ACW), an, wo ein Teil der ehemaligen Ringmauer und über 200-jährige Bäume dem ganzen Areal einen speziellen Reiz geben.

Dort nahm Petra Bauer die Höngger in Empfang und gab ihnen einen ersten Überblick: Die ACW forscht für und über den Acker-, Futter-, Obst-, Reb-, Gemüse- und Zierpflanzenbau sowie für Beeren, Arz-

nei- und Gewürzpflanzen. Sie nimmt auch damit zusammenhängende gesetzliche Aufgaben wahr – die ACW forscht somit im Dienste der Landwirtschaft, der Konsumentinnen und Konsumenten sowie von Politik und Verwaltung mit dem Ziel, durch eine wettbewerbsfähige Schweizer Landwirtschaft in einer intakten Umwelt gesunde Lebensmittel zu produzieren.

Als Beispiele mögen die hier entwickelte Getreidesorte «Tritikle», dienen, welche auch in niederschlags-

armen Gebieten gepflanzt werden kann, oder eine neue Edelweiss-Sorte, Inbegriff der Schweizer Alpenblumen, die auch in der Ebene gedeiht. Danach war Lehrreiches von Werner Nannheim über Äpfel und Birnen, deren Züchtung, Produktion und Lagerung zu erfahren, ganz nach dem englischen Motto «An apple a day keeps the doctor away».

Als Abschluss der spannenden Stunden gab es einen hervorragenden Umtrunk auf dem «Kanzeli» mit herrlicher Aussicht auf den Zürichsee. (e)

Die Männerriege vom Turnverein Höngg ist nicht nur auf dem Turnplatz aktiv, sondern auch monatlich auf einer vier- bis sechsstündigen Wanderung. Am Dienstag, 20. September, stand allerdings eine Schifffahrt auf dem Programm.

Statt zu wandern, wie sonst jeden dritten Dienstag im Monat, zog es die Männerrunde mit dem Schiff nach Wädenswil, um die dortige landwirtschaftliche Forschungsanstalt Agroscope zu besuchen. Lediglich nach der Ankunft im Hafen stand ein Fussmarsch hinauf zum ehemaligen

Alle möchten fit, gesund und munter bleiben – regelmässiges Training beim Turnverein Höngg kann viel dazu beitragen. Trainingsjeden Donnerstag in der Turnhalle Vogtsrain, Senioren von 19 bis 20 Uhr, Männerriege von 20 bis 21.30 Uhr. Einfach reinschauen und mitmachen.



FDP
Die Liberalen

2x auf Ihre Liste –
aus Liebe zur Schweiz.

Auffällig liberal.
Carmen Walker Späh in den Nationalrat

«... weil sie mutig, lösungsorientiert und mit Herz für liberale Interessen kämpft.»

Andreas Egli, Präsident FDP 10

39. Höngger Wümmetfäscht und Gewerbeschau

Festplatz Bläsi und katholisches Kirchgemeindehaus

21.–23. Oktober

Chumm doch au!

SANTISFEGER



Freitag, 21. Oktober, 20.30 Uhr

Infos: im «Höngger» und unter:

www.hoengger.ch/www.wuemmetfaescht.ch

Gewerbeschau

Veranstalter Handel Gewerbe Höngg

Medienpartner Höngger

Hauptsponsor

Zürcher Kantonalbank

Carla Fuhlrott-Capello Linggui Akupunktur

Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin



Tag der offenen Tür

Schauen Sie vorbei in unseren neuen Räumlichkeiten am Samstag 22.10.2011 von 10h bis 16h.

Sie sind herzlich eingeladen! Auf Ihren Besuch freue ich mich.

Limmattalstrasse 340, 8049 Zürich, Telefon 043 300 48 29
www.linggui-akupunktur.ch, info@linggui-akupunktur.ch

Neu! Karate-Anfängerkurse im Body Gym Zürich

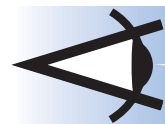
5 x gratis Probetraining unter Vorweisung dieses Inserats



KARATE

Dienstag, 20.30 bis 22 Uhr
Donnerstag, 20 bis 21.30 Uhr

Limmattalstrasse 400, 8049 Zürich-Höngg
www.karatezuerich.ch / www.bodygym-zuerich.ch
Anmeldung bitte bei vorzutkarate@bluewin.ch oder Telefon 079 340 67 68



Im Blickfeld

Die SP will eine Politik für alle statt für wenige



pragmatische Lösungsvorschläge.

Die SP präsentierte Lösungsvorschläge, die den Wohlstand besser verteilen, die Lebensqualität verbessern, den sozialen Zusammenhalt stärken und die schliesslich den Erfolg dieses Landes ausmachen. So hat die SP als älteste Anti-AKW-Bewegung Lehren aus der nuklearen Katastrophe gezogen und kämpft an vorderster Front gegen die Kernkraft. Sie ist die einzige Partei, die den Ausstieg der Schweiz aus der Kernenergie auf zuverlässige Weise bewerkstelligen kann, ohne Abenteuer und ohne Theater zu spielen: Konsequente Förderung der erneuerbaren Energie er-

möglicht die schrittweise Befreiung von der Atomenergie und den fossilen Energien.

Die Wohnungsmieten steigen immer weiter an, in den letzten zehn Jahren um rund 60 Prozent. Heute geben die Schweizer Haushalte am meisten Geld für die Mieten aus und doch verteuern sie sich immer noch weiter. Zudem führen Spekulationen dazu, dass ganze Quartiere ihre ursprünglichen Bewohnerinnen und Bewohner, Leute aus dem Mittelstand und der breiten Masse, verlieren. Diese verlassen die Stadtzentren, weil sie sich hier keine Wohnung mehr leisten können, und lassen sich in städtischen Randgebieten nieder. Die städtischen SP-Sektionen kämpfen deshalb seit Jahren für erschwingliche Mieten und für die Rechte der Mieterinnen und Mieter.

Die SP engagiert sich für eine öffentliche Krankenkasse. Der künstlichen Konkurrenz zwischen den Versicherern, ihren endlosen Werbeversprechen und der Jagd nach guten Risiken muss ein Ende gemacht werden. Zur Sicherstellung braucht es eine demokratische, effiziente und transparente Verwaltung des Gesundheitssystems. Das Parlament in Bern muss von den Wasserträgern der Versicherungen befreit werden. Mit der Initiative «Für eine öffent-

liche Krankenkasse» bekommt das Volk eine Stimme, damit die notwendigen Reformen durchgeführt werden können.

Auch nach den Wahlen

Die Anliegen der Bevölkerung sind der SP über den Wahlsonntag am 23. Oktober hinaus wichtig: Sie wird sich selbstverständlich auch dann noch für anständige Löhne, erschwingliche Mieten, für eine öffentliche Krankenkasse, für erneuerbare Energien und gegen Kernkraft engagieren und sich für Steuergerechtigkeit einsetzen. Und sie kämpft für Mindestlöhne, weil es inakzeptabel ist, wenn in der reichen Schweiz einer von zehn Arbeitnehmenden nicht von seinem Lohn leben kann und wenn 400 000 Menschen weniger als 3500 Franken im Monat verdienen.

Die Unterschriftenbögen für die Initiativen Mindestlohn, Erbschaftsteuer und öffentliche Krankenkasse sind jederzeit bei der SP und bei mir erhältlich.

ERIKA ZILTENER, SP 10, KANTONSRÄTIN, NATIONALRATSKANDIDATIN

Für diese Rubrik ist ausschliesslich die unterzeichnende Person verantwortlich.



21 Jahre Brühlbach

Feiern Sie mit uns das Jubiläum

Freitag, 28. Oktober 2011

18.00 bis 22.30 Uhr

4-Gang Festmenu mit Dessertbuffet

Galaabend mit Andrea Brigitte Studer von Musicals über Klassik zu französischen Chansons und Filmmusik

p. P. CHF 65.00

Reservieren Sie jetzt

Tel. 044 344 43 36

Restaurant "Am Brühlbach"
Kappenhühlweg 9
8049 Zürich-Höngg

«Aapacke und durezieh!»

Das ist die Stärke von

Ernst Schibli die er seit 10 Jahren im Nationalrat ausspielt. Darum gehört er wieder **2mal auf jede Liste!**



Bewahrung der schweizerischen Kultur und Identität, Unabhängigkeit und Freiheit, gesunde Wirtschaft und intakte Landwirtschaft – dafür setzt sich **Ernst Schibli** im eidgenössischen Parlament ein.

Nicht als Lautsprecher und Luftschloss-Architekt, sondern mit kontinuierlichem Einsatz und Durchsetzungsvermögen.

Deshalb verdient er weiterhin unser Vertrauen!

Ernst Schibli (bisher) Liste 1

1952, Landwirt

Otelfingen



In den Ständerat: **Christoph Blocher**



Jetzt ist genug!

Masseneinwanderung stoppen

- Damit wir weniger kriminelle und gewalttätige Ausländer in der Schweiz haben!
- Damit wir uns nicht fremd im eigenen Land fühlen müssen!
- Damit Ihre Kinder nicht die einzigen Schweizer in der Klasse sind!
- Damit unsere Sozialwerke nicht ruiniert werden!
- Damit Ihr Lohn nicht sinkt und Sie Ihre Stelle nicht verlieren!

Schweizer wählen SVP

Haben Sie Fragen zu den Wahlen?

Gratis-Hotline: **0800 002 444**

Liste **1**





39. Höngger Wümmetfäscht

und

Gewerbeschau

auf dem Festplatz Bläsi
und im katholischen
Kirchgemeindehaus



21.–23.
Oktober



Herzlich willkommen zum 39. Wümmetfäscht Liebe Hönggerinnen und Höngger



Dieses Jahr feiern wir vom Freitag, 21. Oktober, bis Sonntag, 23. Oktober, das 39. Wümmetfäscht. Das Organisationskomitee ist wieder dafür besorgt, dass das Fest reibungslos über die Bühne geht. Im katholischen Kirchgemeindehaus und im Zelt auf dem Festplatz präsentieren 28 Aussteller vom Verein Handel und Gewerbe Höngg eine vielfältige Gewerbeschau. An der Generalversammlung des H&G Höngg wurde entschieden, dass unser Quartierfest nur noch alle zwei Jahre stattfinden soll. Auch wir vom OK Höngger Wümmetfäscht können diesen Entscheid mittragen.

Eröffnung am Freitagabend mit den «Säntisfefern»

Wenn Sie noch nie in den Genuss eines Auftritts der «Säntisfefer» gekommen sind – jetzt haben Sie in Höngg Gelegenheit, die Band live zu erleben. Bekannt ist die Ostschweizer Band von ihren zahlreichen Fernsehauftritten – wie zum Beispiel im Musikantenstadl, Krone der Volksmusik, Musikantenscheune, Samschtig-Jass, Hopp de Bäse, Silvesterstadl oder Grand Prix der Volksmusik. Das perfekt eingespielte Team hat Auftritte bei verschiedensten Events in der ganzen Schweiz und dem benachbarten Ausland. Die «Säntisfefer» präsentieren sich wie gewohnt mit abwechslungsreicher Musik unter dem Motto «Wir kommen alle in den Himmel». Und genau diese Botschaft möchten die vier vermitteln, Musik voller Emotionen. Natürlich ist auch der Grand-Prix-Titel 08 «Es lebe die Liebe» dabei. Liebe Hönggerinnen und Höngger, liebe Gäste, geniessen Sie das Wüfä 2011. Es lohnt sich ein Besuch auf dem Bläsiareal. Wir alle freuen uns auf ein fröhliches, sonniges Wümmetfäscht mit vielen tollen Begegnungen. Wir rechnen fest mit Ihrem Besuch!

Emerita Seiler, OK-Präsidentin



Chumm doch au!



Unter diesem Motto möchte ich Sie herzlich zur diesjährigen Gewerbeschau am Höngger Wümmetfäscht 2011 einladen. Nach intensiven Vorbereitungen ist es uns ein weiteres Mal gelungen, die Gewerbeschau zu realisieren. Nicht ohne Stolz gehören wir zu den wenigen Stadt-Quartieren, welche es geschafft haben, eine eigene Ausstellung auf die Beine zu stellen. Überzeugen Sie sich von der Vielfalt des ansässigen Handels und Gewerbes. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

André Bolliger,
OK-Präsident Gewerbeschau

Programm

Freitag, 21. Oktober

- 18.00 Gewerbeschau**
Türöffnung der Gewerbeschau im katholischen Kirchgemeindehaus und im Zelt auf dem Festplatz Clubzelt
- 18.00–24.00 Im Clubzelt** werden die Wümmetfäscht-Besucher von den ehemaligen Feuerwehrmännern bedient.
- 18.00–21.00 Chilbi**
Karussell und Schiessstand
- 18.30 Türöffnung Festzelt**
Kulinarisches von der Festwirtschaft DJ Menzi eröffnet das Abendprogramm.
- 18.30–24.00 Raclette für einen guten Zweck**
Der Kiwanis Club Höngg bietet feines Raclette an.
- 19.00–24.00 Lounge**
Das Zelt der Jugend an der Brunnwiesenstrasse, organisiert und betreut vom Verein Musicalprojekt Zürich 10. Geniesse das Lounge-Ambiente mit «urban music», frisch ab dem Plattenteller, und einer Auswahl an sonnigen Longdrinks.


- 19.00–24.00 Willaube**
Die nette, ruhige und gepflegte Ecke am Wüfä. Diverse Spezialitäten, Ambiente, interessante Gespräche, Tête-à-Tête...
 - Ab 19.00 Gewerbe-Beiz**
Zwischen Schulhaus und Festzelt: der Geheimtipp für Kenner. Musikalische Unterhaltung. Alles trifft sich während des Festes immer wieder dort...
 - 20.30 Auftritt der «Säntisfefer»**
Kulinarisches von der Festwirtschaft DJ Menzi eröffnet das Abendprogramm. Mit den Appenzeller Stimmungsmachern Topunterhaltung bis Mitternacht.
- Das Repertoire der «Säntisfefer» umfasst weit über 100 Titel und reicht vom traditionellen Schlager bis zu den aktuellsten Hits in verschiedenen Stilrichtungen. Egal in welchem Rahmen der Auftritt stattfindet: Die «Säntisfefer» geben Gas! Und wenn die vier Freunde mit ihren strahlenden Gesichtern die Bühne betreten und ihre Musik den Weg in die Herzen der Zuhörerinnen und Zuhörer findet, spätestens dann sind auch Sie vom «Säntisfefer»-Fieber befallen. Die Freitagabend-Party am Höngger Wümmetfäscht kann beginnen! Nach gut drei Stunden neigt sich die musikalische Party dem Ende.
- 24.00** Schluss des Abends

Ehrengäste

- Alt Ehrenpräsident Werner Wydler
- Ehrenpräsident Paul Zweifel
- Stadtrat Andres Türler und Gattin Yvonne Türler
- Gewerbepräsident der Stadt Zürich Richard Späh und Gattin Carmen Walker Späh
- Zunftmeister Daniel Fontolliet und Gattin Edith Fontolliet
- Quartierverein Höngg: Präsident Ueli Stahel und Gattin Monika Stahel
- Verein Handel & Gewerbe Höngg: Präsident HGH André Bolliger und Gattin Tamara Bolliger
- Hans Nikles, alt Gemeinderat, und Gattin Margrit Nikles

Dank

Das OK Höngger Wümmetfäscht dankt allen Inserenten für die grosszügige Unterstützung!
Höngger Wümmetfäscht



Tickets für den Auftritt der «Säntisfefer»

Freitagabend, 21. Oktober, sind erhältlich zu Fr. 40.– im Vorverkauf und an der Abendkasse ab 18.30 Uhr.

Vorverkaufsstellen in Höngg:

- dialog mode
Limmattalstrasse 184
- Flughafenbeck Steiner Wartau
Limmattalstrasse 276
- Zürcher Kantonalbank
Regensdorferstrasse 18

Online-Bestellungen:
www.wuemmetfaescht.ch
ticket@wuemmetfaescht.ch
und über Telefon 079 508 18 00

Ambiance d'Art

EINRAHMUNGEN
Restaurationen · Vergoldung · Künstlerfarben · Leinwand · Glas · Spiegel

Zoltán Horváth
Limmattalstrasse 178
8049 Zürich-Höngg
Tel. und Fax 044 341 82 92
Mobile 079 390 27 66

Versace, Moschino, Just Cavalli und weitere bei

DESIGNER FASHION
U O M O & I D O N N A

Lucy und Melania Di Santo
Limmattalstrasse 195, 8049 Zürich
www.designer-fashion.ch

Festplatz Schulhaus Bläsi

Samstag, 22. Oktober

12.00–21.00	Gewerbeschau Öffnungszeiten der Gewerbeschau auf dem Festplatz und im katholischen Kirchgemeindehaus	15.00–17.00	Pferdewagen Lassen Sie sich mit dem Pferdewagen ab Ecke Bläsi-/Limmattalstrasse 160 durch Höngg fahren. Die Strecke führt zum Ortsmuseum, Wieslergasse und wieder zum Standort zurück. Der Verschönerungsverein Höngg lädt ein zur Fahrt. Der Pferdewagen wird vom Förster Hans Nikles kutschiert.
12.00–21.00	Chilbi Karussell und Schiessstand	15.30	DJ Menzi
13.00	Markt- und Verpflegungsstände öffnen. Der Markt bleibt bis 19 Uhr offen.	16.00	Alphornbläser-Vereinigung Zürich-Stadt
14.00	DJ Menzi startet das Programm im Festzelt.	17.00	DJ Menzi
14.00–02.00	Clubzelt Im Clubzelt werden die Wümmetfäscht-Besucher von den ehemaligen Feuerwehrmännern bedient.		
14.00–02.00	Wiilaube Die ruhige und gepflegte Ecke am Wüfä Höngg.		
14.00–18.00	Wiibar Die vielen feinen Höngger Weine werden von Zünftern an der Wiibar zur Degustation angeboten.		
14.00–24.00	Lounge Das Zelt der Jugend an der Brunnenwiesenstrasse betreut vom Verein Musicalprojekt Zürich 10		
14.00–18.00	Kafistübli im Schulhaus Bläsi, geführt vom Frauenverein Höngg. Die gemütliche Ecke mit feinen Kuchen und aromatischen Kaffees – Extras: Höngger Kafi mit Höngger Marc und Rahmtupf oder Kafi Baileys	17.30	Elvis King Rock'n'Roll – Imitator René Wettstein
14.00–01.00	Raclette für einen guten Zweck Vom Kiwanis Club Höngg das beliebte Raclette.	18.30	DJ Menzi
15.00–18.00	Ortsmuseum Höngg Ausstellung Höngger Künstler	19.00	Musicalprojekt Zürich 10
15.00	Einzug Sauserwagen mit Begleitung Tambouren und der Trachtengruppe Höngg	Ab 19.00	Gewerbe-Beiz Zwischen Schulhaus und Festzelt: der Geheimtipp für Kenner. Musikalische Unterhaltung. Alles trifft sich während des Festes immer wieder dort...
15.00	DJ Menzi	20.00	Ansprache OK-Präsidentin Emerita Seiler
15.10	Konzert der Tambourengruppe Kreismusik Limmattal	20.30–01.00	Unterhaltung mit der Prestige Band , einer der vielseitigsten echten Schweizer Livebands



Auf vielfältige Art
aktiv tätig fürs Quartier



Heinrich Matthys Immobilien AG unterstützt den Erhalt des Rebbergs Höngg.



Heinrich Matthys Immobilien AG
Winzerstrasse 5, 8049 Zürich-Höngg
Telefon 044 341 77 30
www.matthys-immo.ch

Wir vermieten und verwalten



- Multimarken-Verkauf
- EU-/US-Direktimport
- Multimarken-Service
- Reifen-Service
- Klima-Service
- Carrosseriewerkstatt

Alles aus einer Hand!

Auto Höngg Zürich
Limmattalstrasse 136
8049 Zürich
Werkstatt 044 341 00 00
Verkauf 044 344 14 44
www.a-h.ch

MODE

für Damen
und Herren
am Meierhofplatz

Mode Flühmann
Limmattalstrasse 172
8049 Zürich
Telefon 044 341 51 68



Herzlich willkommen im Restaurant **Grünwald**

Gerne verwöhnen wir Sie mit unserem klassischen À-la-carte-Sortiment und einer grossen Menü-Auswahl am Mittag. Die Karte wird durch wechselnde Saisongerichte der Jahreszeit angepasst, beispielsweise mit unseren bekannten Wildgerichten aus einheimischer Revierjagd oder dem beliebten Fondue Chinoise à discrétion in den Wintermonaten.

Neu:

- Montag–Sonntag geöffnet von 9–23.30 Uhr
- durchgehend warme Küche
- 365 Tage im Jahr für Sie geöffnet, auch an Weihnachten und Silvester
- Bankettsäle in verschiedenen Grössen für alle Ihre Privat- oder Firmenanlässe



Nicolas F. Blangey · Restaurant Grünwald
Regensdorferstrasse 237 · 8049 Zürich · Tel. 044 341 71 07
Fax 044 341 71 13 · www.gruenwald.ch

Kompetenz
in Sachen Haut und
Ernährung

**APOTHEKE
ZUM
MEIERHOF**

ROLF GRAF
PHARMAZIE UND ERNÄHRUNG ETH
LIMMATTALSTRASSE 177, ZÜRICH-HÖNGG
TELEFON 044 341 22 60, FAX 044 341 23 30

**Bio
Berber
Arganöl...**

Das flüssige Gold Marokkos!



Ihrer Gesundheit zuliebe!

ArganShop GmbH
Riedhofstrasse 374, 8049 Zürich
Tel: 079 291 33 86 Fax: 043 536 56 58
info@arganshop.ch www.arganshop.ch

Arganöl ist äusserst wertvoll, da es aus über 80% ungesättigten Fettsäuren besteht. Es ist reich an Vitamin E, deshalb ist es ein Balsam für Haut und Haare. Unser Arganöl stammt aus Biologischem Anbau und ist in der Schweiz als Bio-Produkt zertifiziert. Arganöl ist einmalig als Gourmet-Speiseöl. Es veredelt ihre Lieblings mit seinem nussigen Geschmack.



ARGABELLE ist die Schweizer Naturkosmetik-Linie aus Basis von Arganöl mit hohem Anti-Aging-Faktor. ARGABELLE ist die Zukunftsweisende, hoch stehende Pflegelinie für alle modernen Frauen und Männer, die aus Natur-Luxus setzen und ihre Haut nicht mit synthetischen Inhaltsstoffen belasten möchten. ARGABELLE ist die natürliche Art, die Haut nicht nur zu pflegen, sondern auch zu revitalisieren. Sie reguliert die Haut auf die sanfte Art.

Festplatz Schulhaus Bläsi

Sonntag, 23. Oktober

- 9.00–11.00 Wümmetzünzi**
Bitte beachten:
Um 11 Uhr öffnet die Gewerbeschau ihre Tore. Deshalb wird der Wümmetzünzi nur bis 11 Uhr serviert. Bei jedem Wetter im geheizten Zelt auf dem Festplatz Bläsi. Bei geselligem Zusammensein geniessen wir einen Zünzi wie zu alter Zeit und erfreuen uns am Frühschoppenkonzert. Viel Spass – bis dann!
- 10.30 Musikverein Zürich-Höngg**
Wiilaube
Die nette, gepflegte Ecke am Wüfä. Diverse Spezialitäten, Ambiance...
- 10.00–19.00 Kafistübli**
im Bläsischulhaus, geführt vom Frauenverein Höngg. Die gemütliche Ecke mit feinen Kuchen und aromatischen Kaffees – Extras: Höngger Kafi mit Höngger Marc und Rahmtupf oder Kafi Baileys
- 10.00–16.00 Ortsmuseum Höngg**
Ausstellung
Höngger Künstler
- 11.00–18.00 Gewerbeschau**
im Zelt auf dem Festplatz und im katholischen Kirchgemeindehaus
- 11.00–18.00 Chilbi**
Karussell und Schiessstand
- 11.00–18.00 Marktstände**
geöffnet.
- 11.00–18.00 Wiibar**
Die vielen feinen Höngger Weine werden von Zünftern an der Wiibar zur Degustation angeboten.



Was anfänglich als Hausmusik bei Anlässen im Clubhaus des Bergclubs Höngg bescheiden begann, hat sich inzwischen zu einer kleinen Band mit grossem Echo entwickelt. Die *fidelen Altbergmusikanten* treten erstmals im Festzelt am Wümmetfäscht auf.

- 11.00–19.00 Clubzelt**
Im Clubzelt werden die Wümmetfäscht-Besucher von den ehemaligen Feuerwehrmannen bedient.
- 11.00–19.00 Raclette für einen guten Zweck**
Der Kiwanis Club Höngg bietet feines Raclette an.
- 11.30 DJ Menzi**
führt im Festzelt Regie.
- 12.00–18.00 Lounge**
Das Zelt der Jugend an der Brunnwiesenstrasse betreut vom Verein Musicalprojekt Zürich 10.
- Ab 13.00 Lounge**
Seemanns Fischerspiel

- 13.00 Die fidelen Altbergmusikanten**
Marcel Tissot, Paul Blöchliger, Dani Fontana, Ruedi Hässig
- Cevi-Land Wümmetfäscht**
Kinderspiele vor dem Bläsischulhaus
- 13.00–17.00 Pferdewagen**
Detailinformationen und Strecke siehe Samstag.
- 15.00 DJ Menzi**
- 16.00 Turnverein Höngg**
Motto: Freizeit und Ferien
- 16.00–24.00 Gewerbe-Beiz**
Zwischen Schulhaus und Festzelt: der Geheimtipp für Kenner. Musikalische Unterhaltung. Alles trifft sich während des Festes immer wieder dort...
- 17.30 Tombola** – Ziehung der Hauptpreise
- 19.00 Finish**, das Wümmetfäscht 2011 schliesst seine Tore

SALUZ ATELIER

BESCHRIFTUNGEN & REKLAMEN

Imbisbühlstrasse 101 | 8049 Zürich
044 340 15 90 | www.beschriftungen-züri.ch

WILLY HUBER HEIZÖL

Ein Unternehmen der OSTERWALDER ZÜRICH AG

Telefon 044 341 70 84
Fax 044 341 71 92
www.huberheizoel.ch

Cheminéeholz Holzkohle Gasflaschen Telefon 044 341 01 84

Gruess aus Appenzell

www.appenzellerbier.ch

Anwaltsbüro Bruno Dohner

Blumenfeldstrasse 20
8046 Zürich
Telefon 044 377 52 60
bruno.dohner@brunodohner.ch
www.brunodohner.ch

Allgemeinpraxis: beratend und prozessierend

- Ehe- und Konkubinatsrecht
- Scheidungsrecht
- Erbrecht
- Gesellschafts- und Firmenrecht
- Arbeitsrecht
- Kaufrecht
- Miet- und Pachtrecht
- Werkvertrags- und Auftragsrecht

Spezialisiert in Rechtsfragen aus der Gastronomie und Hotellerie

BRUDER & ZWEIFEL

Die Top-Selektion im Höngger Gartenbau.

Gartenbau GmbH, Vogtsrain 49, 8049 Zürich
www.bruderundzweifel.ch, Tel. 079 677 15 43

Kulinarisches

- Festwirtschaft**
Im grossen Festzelt verwöhnen wir unsere Festbesucher mit ungarischem Gulasch und Spätzli, Zigeunerbraten, Vegi-Älplermakkaroni mit Öpfelmues, Beinschinken mit Kartoffelsalat, Thai-Poulet-Curry im Reising. Als Snack Chips von Zweifel, Bretzel. Und natürlich gibt's auch etwas Süsses: Kirschtorte, Mandel- und Nussgipfel, Höngger Kafi mit Höngger Marc und Rahmtupf.
- Aussenstände**
Kalbsbratwurst und Servelat vom Grill, Schweinsbratwurst mit Bürli, Pommes frites, Fischchnuschperli und Crêpes werden an unseren Aussenständen angeboten. «Chnolibrot» vom Festwirt – en Hit! Heissi Maroni von der Familie Steiner-Ruckstuhl.
- Wiibar**
Die vielen feinen Höngger Weine werden von Höngger Zünftern an der Wiibar zur Degustation angeboten. Ein Glas (1 dl) Riesling-Silvaner, Rosé oder Pinot Noir kostet Fr. 5.–. Für Spezialitäten muss etwas tiefer ins Portemonnaie gegriffen werden.

- Lounge**
Das Lounge-Party-Zelt an der Brunnwiesenstrasse hat dieses Jahr seinen zweiten Auftritt unter der Leitung des Vereins Musicalprojekt Zürich 10. Geniesse das Lounge-Ambiente mit «urban music», frisch ab dem Plattenteller, und einer Auswahl an sonnigen Longdrinks.
- Clubzelt**
Im Aussenzelt führen dieses Jahr Bruno Zimmermann und die ehemaligen Feuerwehrmannen Regie. Gäste werden verwöhnt mit Elsässer Flammkuchen und Bier vom Fass.
- Gewerbebeiz**
Zwischen Schulhaus und Festzelt, der Geheimtipp für Kenner und Nachtschwärmer. Alles trifft sich während des Festes immer wieder dort. «Emmentalerli», die rassigen Würstchen, oder ein feines Stück Rondino-Salami, dazu ein Appenzeller Bier vom Fass und ein Käseplättli mit Winzerkäse, Höngger Weine von Wegmann und Zweifel und zum Schluss einen Irishcoffee.

ZWEIFEL weinlaube

Die grosse Weinwelt – in Höngg!

Besuchen Sie die Zweifel Weinlaube im Gewerbeschau-Zelt oder an der Regensdorferstrasse 20

Preisgekröntes von Zweifel Weine:
Ocioto – Cuvée Rot, Regensberg 2009, 75cl Fr. 19.80
Gold – Expovina Internationale Weinprämierung 2011
Silber – Grand Prix du Vin Suisse 2011

Zweifel Weinlaube
Regensdorferstrasse 20 | 8049 Zürich-Höngg
T 044 344 23 43 | F 044 344 23 05 | info@zweifelweine.ch | www.zweifelweine.ch
Wir haben für Sie offen: Dienstag bis Freitag 11–19 Uhr | Samstag 9–17 Uhr

rebstock

Restaurant Am Meierhofplatz
Telefon 044 341 85 55
Mit gemütlichem Fumoir!
www.restaurantrebstock.ch

Samstag ab 17 Uhr geöffnet
Frisch und hausgemacht
Schweizer Spezialitäten
Täglich feine Menüs

Aikido

Für Kinder und Erwachsene
Telefon 079 350 15 66
Roland Spitzbarth, 5. Dan
Roland Spitzbarth
Rufen Sie uns an!

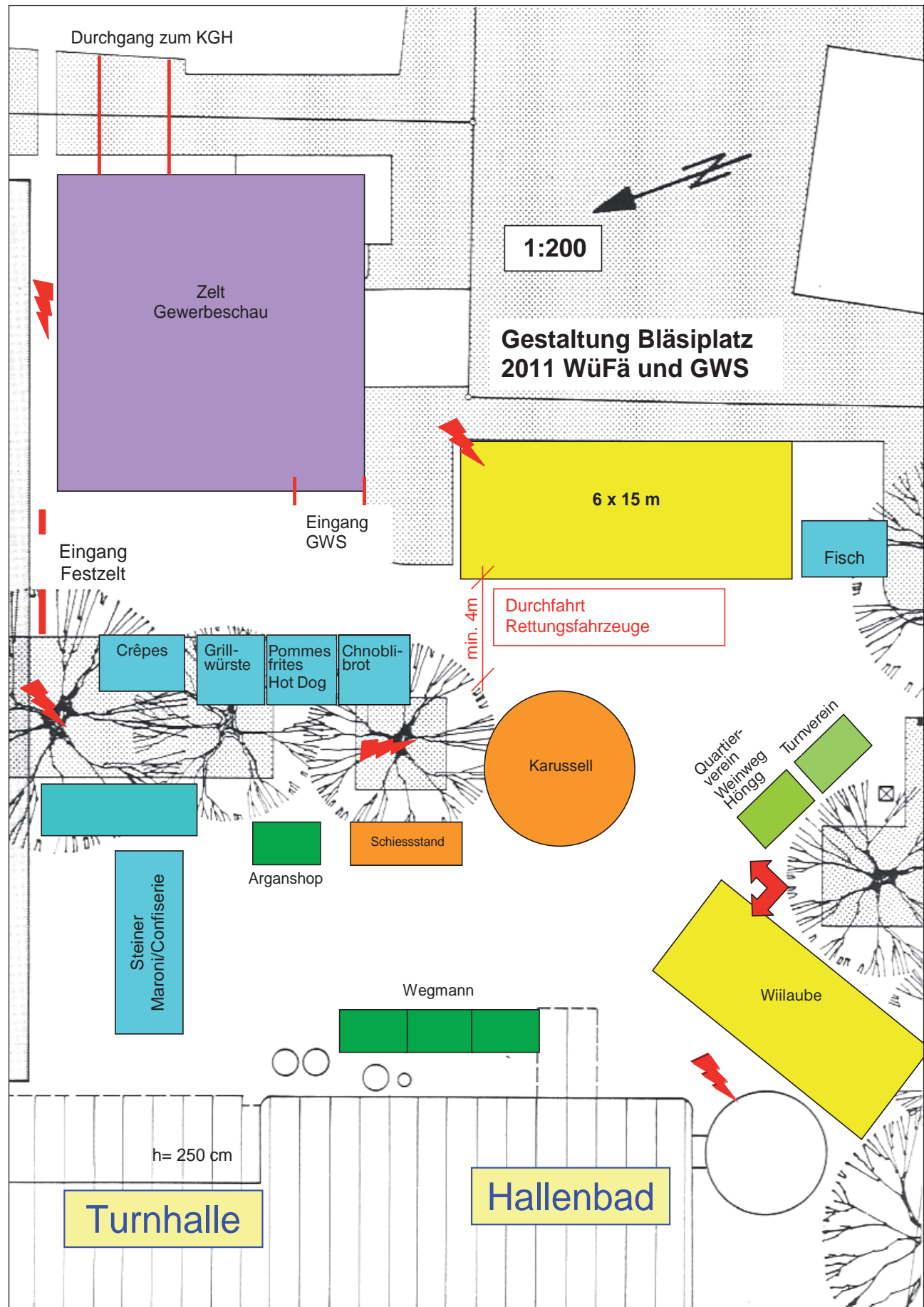
- Wiilaube**
In der Wiilaube werden Höngger Weine kredenzt zu kleinen Köstlichkeiten: Ravioli von Bravo Ravioli, Vino, Olio, Höngg. Höngger Plättli, Tête de Moine, Thonmousse, Bretzel, Salsiz. Die Wiilaube, der gediegene Treffpunkt – keine heissen Songs – deshalb der heisse Tipp für ruhige Geniesser!

- Kafistübli**
Im Bläsischulhaus, geführt vom Frauenverein Höngg. Die gemütliche Ecke mit feinen Kuchen und aromatischen Kaffees, einem feinen Höngger Kafi mit Höngger Marc und Rahmtupf oder Kafi Baileys.
- Raclette**
bietet traditionell der Kiwanis Club Höngg an. Zum feinen Raclette auf Wunsch «es Glas Wiisse». Wie immer arbeiten alle ehrenamtlich, der Reinerlös ist dieses Jahr wiederum für eine soziale Institution bestimmt.

Kinderspiele/Jugendprogramm

Samstag, 22. Oktober	
11.00–17.30 Pfadi Höngg Spiele für Jugendliche	15.00–18.00 Turnverein Höngg Rhönrad zum Ausprobieren und Plauschparcours für Kinder von 3 bis 12 Jahren in der Turnhalle Bläsi
11.00–16.00 Schminken (beim Kindergarten) Fr. 2.– pro Schminken	16.00 Pfadi Höngg Chaschperli-Theater im Schulhaus Bläsi Eintritt: Kinder Fr. 1.– Erwachsene Fr. 2.–
12.00–21.00 Chilbi Karussell und Schiessstand	
14.00 Pfadi Höngg Chaschperli-Theater im Schulhaus Bläsi Eintritt: Kinder Fr. 1.– Erwachsene Fr. 2.–	
14.00–17.00 Cevi-Land Wümmetfäscht Kinderspiele vor dem Bläsischulhaus	
14.00–20.00 Jugendarbeit Höngg (JAH – Quartiertreff Höngg und Rütihof, kath. Pfarrei Heilig Geist, ref. Kirchgemeinde Höngg) Schlangenbrot backen für Jugendliche von 12 bis 15 Jahren bei der Bläsi-Treppe. Backe dir dein eigenes Schlangenbrot! Spass mit Glücksfass und bei der Schnitzeljagd! Fotowettbewerb, Sujet spontane Wüfä-Platz-Situationen	10.00–16.00 Pfadi Höngg Schminken (beim Kindergarten) Fr. 2.– pro Schminken Spiele für Jugendliche
14.30–17.30 Reitergruppe der Zunft Höngg Ponyriite im Wiigarte	11.00–16.00 Turnverein Höngg Rhönrad Details siehe Samstag
15.00 Pfadi Höngg Chaschperli-Theater im Schulhaus Bläsi Eintritt: Kinder Fr. 1.– Erwachsene Fr. 2.–	11.00–18.00 Chilbi Karussell und Schiessstand
	12.00–16.00 Reitergruppe der Zunft Höngg Ponyriite im Wiigarte
	12.00–18.00 Lounge Das Zelt der Jugend an der Brunnwiesenstrasse betreut vom Verein Musical projekt Zürich 10.
	Ab 13.00 Seemanns Fischerspiel
	13.00–16.00 Cevi-Land Kinderspiele vor dem Bläsischulhaus
	14.00 Pfadi Höngg Chaschperli-Theater im Schulhaus Bläsi Eintritt: Kinder Fr. 1.– Erwachsene Fr. 2.–

Gestaltung Bläsiplatz



Gwunderfizz
Für Chlii und Gross
Simone Caseri und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch an der Ackersteinstrasse 207 8049 Zürich, am Meierhofplatz
Telefon 044 340 03 90
E-Mail: info@gwunderfizz.ch
www.gwunderfizz.ch

Höngger Vereine

Das Wümmetfäscht wird von Höngger Vereinen mitgestaltet. Je nach Aktivität sind die Vereine im Festzelt oder auf dem Festplatz vertreten:	Musikverein Zürich-Höngg, Festzelt Ortsgeschichtliche Kommission Ortsmuseum und Bläsiplatz Pfadi Höngg im Schulhaus Bläsi
Bergclub Höngg und die fidelen Altbergmusikanten, Festzelt	Quartierverein Höngg, Festplatz
Cevi, Erlebnis auf dem Bläsiplatz	Samariterverein Höngg Eingang Turnhalle
Clubzelt wird von Bruno Zimmermann und seinen Feuerwehrmannen bewirtet	Schachclub Höngg, Bläsiplatz SLRG Schweizerische Lebensrettungs-Gesellschaft, Hallenbad Bläsi
Damen- und Frauenriege Höngg Festzelt, Turnhalle, Willaube und Info-Stand, Bläsiplatz	Sportverein Höngg Einsatz am Buffet im Festzelt
Frauenverein Höngg Kafistübli im Bläsischulhaus	Trachtengruppe Höngg Sauserwagen
Handel & Gewerbe Höngg Gewerbebeiz und Wümmetznüni im Festzelt	Turnverein Höngg, Festplatz, Festzelt, Willaube und Turnhalle Bläsi
JAH Jugendarbeit Höngg auf dem Bläsi-Areal: Quartiertreff Höngg Quartiertreff Rütihof Kath. Kirchgemeinde Höngg Ref. Kirchgemeinde Höngg	Verschönerungsverein Höngg Bläsiplatz
Kiwanis Club Höngg, Raclette-Zelt auf dem Festplatz	Volley Höngg, Bläsiplatz
Musicalprojekt Zürich 10 Lounge an der Brunnwiesenstrasse und im Festzelt	Weinweg Höngg Festplatz, Cüplibar Gewerbeschau Wohnzentrum Frankental, Bläsiplatz Zunft Höngg, Wiibar und Wiigarte

Das OK Wümmetfäscht dankt herzlich für die tolle Zusammenarbeit!

weinweg höngg
Besuchen Sie uns am Stand des Quartiervereins und werden Sie Laufmeter-Sponsor!
www.weinweghoengg.ch
Unterwegs am Zürcher Sonnenhang

kneubühler ag malergeschäft
Wir malen die Welt etwas schöner
limmattalstrasse 234
8049 zürich-höngg
telefon 044 344 50 40
telefax 044 344 50 44
maler@maler-kneuebuehler.ch
www.maler-kneuebuehler.ch

Holzworm 2000 service-schreinerei
claudio bolliger
schwarzenbachweg 9
8049 zürich
telefon und fax 044 341 90 48
– allgemeine schreinerarbeiten
– unterhalt von küche und türen
– glas- und einbruchreparaturen
– änderung und ergänzung nach wunsch

Marktplatz

Marktstände auf dem Festplatz
 Argan Shop, Riedhofstrasse 374
 Wegmann Obst- und Weinbau
 Frankentalerstrasse 54

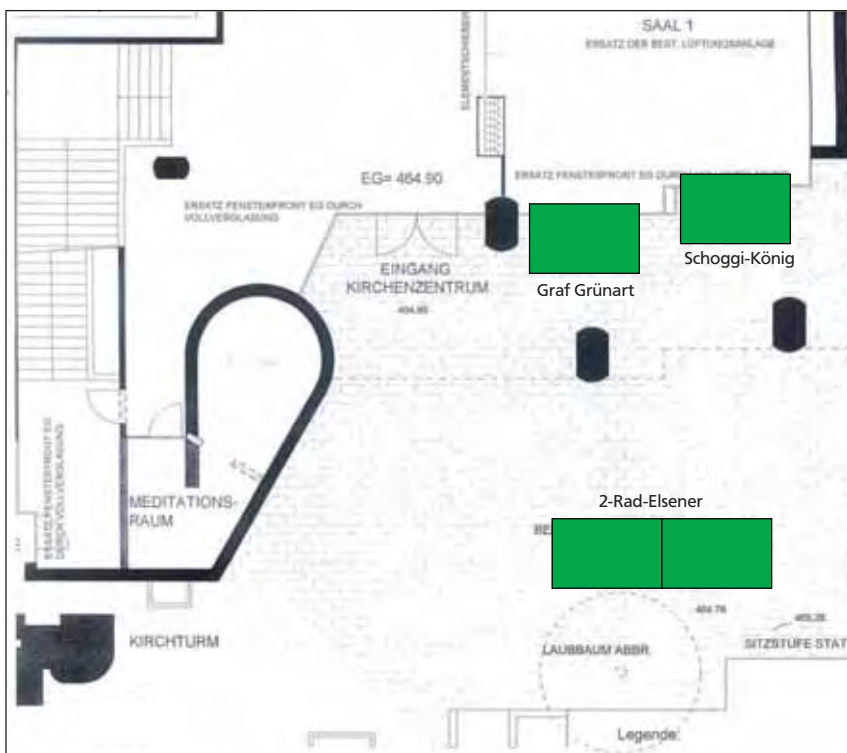
Infostände auf dem Festplatz
 Quartierverein Höngg
 Verkauf der diversen Gläser
 mit Höngger Wappen
 und der CD von Luise Beerli
 mit dem Höngger Lied

Kulinarisches auf dem Festplatz
 Chnoblöbrot
 Crêpes
 Fischstand
 Maroni/Confiserie
 Pommes frites, Hot Dog
 Raclettstand Kiwanis Club Höngg
 Grillwürste

**Offenes Fumoir
 auf dem Festplatz**

Gewerbeschau

Vorplatz katholisches Kirchgemeindehaus



Genuss in raffinierter Vielfalt ...

Was immer Sie für einen Grund zum Feiern haben, wir machen Ihre kulinarischen Träume wahr: Sei es zur Taufe, Kommunion oder Konfirmation – zum Geburtstag oder Hochzeitstag – für Klassenzusammenkünfte oder Vereins- und Firmenbankette! Unsere grosszügigen und gediegenen Lokalitäten für 10 bis 100 Personen, unsere auserlesenen Menü- und Wein-vorschläge, sowie unsere Beratung und unser Service werden auch Sie und Ihre Gäste rundum begeistern – genauso wie Ihr Budget!

**Raffiniert und unkompliziert – mitten im Herzen von Höngg:
 Wir freuen uns, Sie zu verwöhnen!**



Öffentliches Restaurant der TERTIANUM Residenz Im Brühl. Eigenes Parkhaus.
 Täglich geöffnet. Rufen Sie uns an – Tel. 044 343 43 36 – Wir beraten Sie gerne!

Restaurant „Am Brühlbach“ · Kappenhühlweg 11 · 8049 Zürich-Höngg · www.imbruehl.tertianum.ch

An der Gewerbeschau beim Kirchgemeindehaus



SCHOGGI-KÖNIG

CHOCOLATERIE
 Limmattalstrasse 206
 8049 Zürich-Höngg
 Telefon 044 341 87 00

Wein- und Obsthaus Wegmann

Fantastische Höngger Weine aus Eigenbau vom Frankental

Riesling-Sylvaner, Blanc de Noir, Rosé, Gamaret, Gewürztraminer, Pinot Noir Frankental, Pinot Noir Eggbühl, Pinot Noir Barrique, Daniel's Cuvée Noir, Symphonie Baumfrische, knackige Äpfel und Birnen aus Eigenbau Diverse Milchprodukte und Käsesorten, Bauernspezialitäten Frisches Gemüse aus der Region

Jeden Freitag gibt es verschiedene Brote und Butterzöpfe aus der eigenen Backstube

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, denn das Gute liegt so nah!

Hofladen-Öffnungszeiten
 Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr,
 14 bis 18.30 Uhr
 Samstag 8 bis 16 Uhr
 Mittwoch geschlossen

**DANIEL WEGMANN
 WEIN- & OBSTHAUS
 FRANKENTALERSTRASSE 54
 ZÜRICH-HÖNGG
 TELEFON 044 341 97 40**

www.obsihaus-wegmann.ch

ZÜRIGSUND
 APOTHEKE IM BRÜHLBACH
 Regensdorfstr. 18 · CH-8049 Zürich-Höngg
www.zuerigsund.ch
 Die besondere Apotheke

ROTPUNKT APOTHEKE

Nicht verpassen!
21.-23.10. Gewerbeschau!

Gesundheit ist keine Zauberei!

Besuchen Sie uns an der Gewerbeschau – erleben Sie allerlei Magisches und lernen Sie die Zaubertricks der Natur kennen. Wettbewerb, Zaubersäckli und vieles mehr ...

Zürigsund Apotheke im Brühl in Höngg – der tägliche Gewinn für Ihre Gesundheit!

seit 55 Jahren

k. greb & sohn

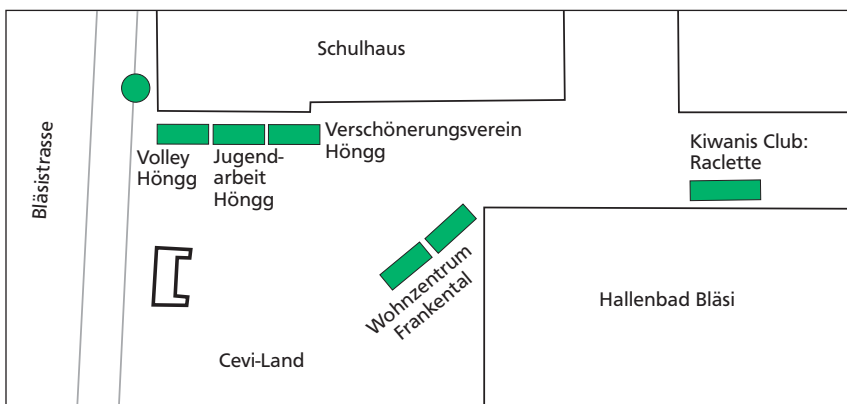
Haustechnik

Ihr Partner für Wasser, Gas, Wärme

Eidg. dipl. Haustechnik-Installateure
 Beratung · Planung · Ausführung von A-Z
 Sanitär-Installationen · Heizungs-Anlagen

Riedhofstrasse 277
 8049 Zürich
 Tel. 044 341 98 80
www.greb.ch

Gestaltung vor Schulhaus Bläsi



PAWI-GARTENBAU

Beratung – Planung – Erstellung – Unterhalt von Gärten – Biotopen – Parkanlagen – Dachgärten – Balkonen

PATRIK WEY
 Staatl. geprüfter Techniker und Gärtnermeister

Daniel Bächli

Ackersteinstr. 131
 8049 Zürich
 Tel. 044 341 60 66
 Fax 044 341 64 51

Jetzt aktuell:
 November bis März
 Schnitтарbeiten an Sträuchern und Bäumen,
 allgemeine Fäll-Arbeiten

René Frehner
 Dipl. Dachdeckerpolier

Limmattalstrasse 291
 8049 Zürich
 Telefon 044 340 01 76
 Fax 044 340 01 84
r.frehner@frehnerdach.ch
www.frehnerdach.ch

Ausführung sämtlicher Dachdecker-Arbeiten in Ziegel, Schiefer, Eternit und Schindeln
 Einbau von Solaranlagen

PIATTI RENÉ PIATTI
 MAURERARBEITEN
 8049 ZÜRICH

NACHFOLGER SANDRO PIATTI
 Imbisbühlstrasse 25a
 Mobil 079 236 58 00

DS David Schaub Höngg

Maya Schaub · Andreas Neumann
 Limmattalstrasse 220
 8049 Zürich
 Telefon 044 341 89 20

IHR MALERATELIER FÜR DEKORATIVE TECHNIKEN SOWIE SÄMTLICHE MALERARBEITEN

Garage Riedhof

Roland Muther
 Autoelektrik und Fahrzeug-Diagnose
 Modernste Test- und Messmethoden
 Riedhofweg 35

Alle Komponenten aus einer Hand – in höchster Qualität für Ihre Sicherheit

Autofit

Tel. 044 341 72 26

FURRER AG ZÜRICH

Elektro- & Telecom-Anlagen

8049 Zürich Tel. 044 341 41 41 Fax 044 342 36 00

Elektro-Installationen
 Telecom-Anlagen
 EDV-Vernetzungen
 Festplatz-Installationen
 Brand- und Alarm-Anlagen

Parkplätze

Beim Festplatz:
 Tiefgarage Meierhofplatz,
 Parkgarage Höngger Markt
 und Zweifel (gebührenpflichtig).

Gratisparkplätze
 Parkplätze Friedhof, Sportplatz
 und Schützenhaus Hönggerberg. Verbindung zum Festplatz mit Bus Nr. 38 bis 20.30 Uhr. Parkplätze ETH Hönggerberg und beim Wasserwerk. Verbindung zum Festplatz mit Bus Nr. 80.

C. Aschwanden

Reparatur-Service
 Sanitär + Heizung
 Ackersteinstrasse 122
 8049 Zürich
 Telefon 044 342 02 45

Wir wünschen allen ein fröhliches Wümmetfäscht

TRISAG AG

Treuhandbüro

Limmattalstrasse 296, 8049 Zürich
 Tel. 044 447 10 70, Fax 044 447 10 75
 e-Mail: mail@trisag.ch

Steuererklärungen, Buchhaltungen
 kleines Team – persönliche Beratung – Hausbesuche

Tombola 2011 Hauptpreise

Haupttreffer/Losnummern:
1000, 2000, 3000, 4000, 5000, 6000,
7000, 8000, 9000 und 10000



- 1. Preis**
Bang&Olufsen TV
BeoVision 10-32" komplett inklusive Fernbedienung Beo4 und Wandhalterung von Bang&Olufsen Höngg, Limmattalstrasse 126, Zürich-Höngg
- 2. Preis**
Pfannenset, Swissler Royal
12-teiliges Kochtopf-Set
- 3. Preis**
JVC-Surround-Sound-Anlage
mit DVD-Player, Radio, komplett mit 6 kleinen Boxen, Subwoofer, Fernbedienung, Aluminium von TV Reding
- 4. Preis**
Rundfluggutschein
von www.justflying.ch
- 5. Preis**
Electrolux Staubsauger
von Marolf & Co., Elektro-Anlagen
- 6. Preis**
Eine Übernachtung
im Doppelzimmer inkl. Frühstück im Hotel Alexander am See, Thalwil
- 7. Preis**
Koenig Nespresso
Citiz Kaffeemaschine von Marolf & Co., Elektro-Anlagen
- 8. Preis**
Xbox 360 250GB
- 9. Preis**
Nikon s3100 gelb
- 10. Preis**
Messerset, Swissler Royal
24-teiliger Messerkoffer

Tombola 2011 999 Sofortpreise

Losnummern: 7001 bis 7999

- 1 Tischleuchte Velamp**
- 1 Solis Haartrockner**
- 1 Rotel Heizlüfter**
- 1 Krups Dosenöffner**
- 1 Kompaktlampe**
- 1 Leuchtlampe**
- 2 LED Schlüsselanhänger**
- 2 Mini-Leuchten**
- 3 LED Sensorlichter**
- 3 Nachtlichter**
vermittelt durch Marolf & Co., Elektro-Anlagen
- 2 Baumschere**
von Pawi Gartenbau
- 1 WC-Deckel**
von Caseri, Sanitäre Anlagen
- 9 Duftkerzen**
- 4 Herzgirlanden**
von Graf Grünart
- T-Shirts**
von Dialog Mode AG
- 5 Gutscheine**
von He-Optik
- 5 Gutscheine für Waschen, Schneiden, Föhnen**
bei Angie's Haarmode
- 25 Päckli Höngger Truffes**
von Schoggi-König

Einladung zum Höngger Wümmetzünni

Festplatz Schulhausplatz Bläsi beim Hallenbad

Znüni-Platte serviert von de Höngger Gwerbler

Es Stuck Puurebrot
Es Stuck vomene Butterzopf
Es Stuck Anke
Cumfitüüre
Chäas zum Uswähle
En Schnäfel
Fleischchäas
Milchkafi oder Schoggolade

z'Morge und z'Mittag i eim

Sonntagmorgen 23. Oktober ab 9.00-11.00 h

Bei jedem Wetter im Zelt auf dem Festplatz Bläsi. Bei geselligem Zusammensein geniessen wir einen Znüni wie zu alter Zeit und erfreuen uns am Fröhlichschoppenkonzert. Viel Spass – bis dann!

Sie alle erwarten wir zum grossen Treffen am Höngger Wümmetzünni. «En Guete!»



HÖNGGER WÜMMETFÄSCHT

Die Höngger Gewerbetreibenden werden Sie dort persönlich bedienen.

Wümmetzünni für nur Fr. 17.-

H. P. WELTI

BAGGERUNTERNEHMEN

8049 Zürich
Telefon 044 341 71 34
Gsteigstrasse 36

- Aushub- und Planierarbeiten
- masch. Betonabbruch
- Tiefbauarbeiten

tvreding

Wenn's um Fernsehen geht.



Limmattalstrasse 124
Tel. 044 342 33 30
info@tvreding.ch
www.tvreding.ch

Diese Firmeneinhaber mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden Ihnen den Wümmetzünni servieren.

Handel **Gewerbe Höngg**
mitenand geht's besser

Apotheke im Brühl AG,
Gerald Welbergen
Apotheke zum Meierhof,
Rolf Graf
C. Aschwanden GmbH, Sanitär,
Heizung,
Reparatur-Service
Bäckerei · Konditorei Baur,
Paul Baur
Bolliger André GmbH,
Plattenbeläge
Brian Michael und Suzanne,
Goldschmiede und Uhren
Bruder & Zweifel Gartenbau GmbH,
Rudolf Zweifel Caseri, Sanitär und Heizung,
Reto Caseri
Coiffeur Angie,
Angie Fabisch
Credit Suisse
Denzler Ofenbau und Plattenbeläge GmbH,
Adrian Denzler Druckerei AG Höngg,
Erich und Louis Egli

Eugster Ewa
Dipl. Pédicure
Frehner René,
Dipl. Dachdeckerpolier
Garage Riedhof,
Roland Muther
Garage Zwicky AG,
A. Zwicky
Graf Grünart, René Graf
Grossmann
Maschinenbau GmbH,
Peter Mikec
Gwunderfizz GmbH,
Simone Caseri
He-Optik GmbH,
Robert und Tiziana Werlen

Holzurm 2000,
Schreinerarbeiten,
Claudio Bolliger
«Höngger», Quartierzeitung,
Brigitte Kahofer+Liliane Forster
Impuls Drogerie,
Parfumerie Reformhaus,
Höngger Markt,
Daniel Fontolliet
Kneubühler AG, Malergeschäft
Kropf Holz GmbH,
Zimmerei · Schreinerei
Marolf+Co., Elektro-Anlagen
MB Reisen AG, P. Koller
Saluz Atelier, Beschriftungen,
Jürg Saluz

Schaub David, Malergeschäft,
Maya Schaub und Andreas Neumann
Schoggi König AG,
Peter Kümmin
Spitzbarth, Gold- und Silberschmied, Roland Spitzbarth
Steiner Flughafenbeck AG,
Ruedi Steiner
Tertianum AG, Im Brühl
UBS Höngg
Wegmann Obst- und Weinbau,
Daniel und Zarina Wegmann
Zürcher Kantonalbank
Zweifel & Co. AG, Weinkellerei
2-Rad Elsener, Lukas Staub

LANZ
DoorTech

Notausgangs-Systeme · Zutritts-Systeme
KABA/KESO-Fachpartner

Werner Lanz · Kürbergstrasse 26 · 8049 Zürich-Höngg
Telefon 044 342 44 52 · E-Mail info@doortech.ch

OMIT

Wir sind Ihr Partner in allen Immobilienfragen.
Kompetent. Zuverlässig. Erfolgreich.

Verwaltung · Vermietung · Verkauf · Schätzung · Beratung · Bauleitung

Zürcherstrasse 39
8953 Dietikon
Tel. 044 746 31 31
www.omit.ch

Verkehr am Höngger Wümmetzünni

An die Anwohner der Bläsistrasse, Brunnenwiesenstrasse, Im Maas
Am Wochenende vom 21. bis 23. Oktober 2011 findet das traditionelle Höngger Wümmetzünni statt. Da sich im Bereich des Festplatzes zur Zeit eine Grossbaustelle befindet,

kommt es leider zu Einschränkungen für die Zu- und Wegfahrt zu den Liegenschaften im Bereich Bläsistrasse, Brunnenwiesenstrasse und Im Maas. Da die Brunnenwiesenstrasse stadteinwärts ab Nr. 62 zur Zeit komplett gesperrt ist, wird die Durchfahrt an der Bläsistrasse, Höhe Schulhaus, bis an die Limmattalstrasse einspurig, jedoch eingeschränkt, gewährleistet sein. Die Anwohner werden gebeten, nach Möglichkeit ihre Fahrzeuge ausserhalb des Festgeländes zu parkieren. Die Verkehrseinschränkung gilt nur während den Festzeiten. Die Veranstalter und die Polizei zählen auf Ihr Verständnis und wünschen ein schönes Wümmetzünni.

Tombolastand

Wir verkaufen diverse Gläser mit Höngger Wappen.

Verkauf CD Höngger Lied
«In Höngg isch öppis los!»
von Luise Beerli

Ausgabe der Tombola-Sofortpreise im Festzelt

Stadtpolizei Zürich,
Kreischefin 10, Melanie Serschön

20 Tragtaschen mit Chips und Snacks
von Zweifel Pomy-Chips AG

20 Honiggläser
von Beat und Christian Stiefel

24 Kaheku-Kerzen
Brenndauer 80 Stunden
In terra cotta und terra verde
Impuls Drogerie Höngger Markt

15 Deli-Körbe
vom Reformhaus Höngger Markt

15 Sun Snack Trockenfrüchte
Geschenckpackung von
Impuls Drogerie Höngger Markt

10 Gutscheine
zur Verfügung gestellt von
Flughafenbeck Steiner

10 kleine Früchtekörbe

10 grosse Früchtekörbe

10 Liqueure diverse

100 Flaschen Wein
vermittelt durch Emil Wegmann,
Wein- und Obsthaus

102 Flaschen Wein Clevner vom Chillesteig
vermittelt durch Zweifel GD AG,
Weine und Getränke

33 Eintritte städtische Hallenbäder Zürich

2 Eintritte Zoo Zürich für Kinder
Vermittelt durch Zoo Zürich

1 Schmuckgutschein
von Palatso in Höngg

10 Gutscheine für das Restaurant Desperado
zur Verfügung gestellt
von Restaurant Desperado, Höngg

Essensgutscheine Restaurant Alte Trotte
zur Verfügung gestellt
von Guido Regli

Preise Boutique Stendal

... und diverse weitere Preise

Tombolareglement

Die Hauptpreise werden am Sonntagabend, 23. Oktober 2011, 17.30 Uhr im Festzelt auf dem Bläsiplatz verlost.

Die Sofortpreise können am Tombolastand – im Festzelt – gegen Abgabe des Loses mitgenommen werden. Nicht abgeholte Sofortpreise verfallen zugunsten des Veranstalters.

Hauptpreise können bis am 30. November 2011 bei Marolf & Co., Elektroanlagen, Limmattalstrasse 211, 8049 Zürich, bezogen werden. Nachher verfallen sie zugunsten des Veranstalters.



ewz
Die Energie

Ein Unternehmen der Stadt Zürich

22. Oktober: Tag der Traditionellen Chinesischen Medizin

Der «Tag der TCM» ist ein Tag der offenen Praxistüren: Lingui-Akupunktur in Höngg sowie rund 120 TCM-Praxen in der ganzen Schweiz öffnen ihre Türen, zeigen ihre Methoden und beantworten Fragen der Besucherinnen und Besucher.

Die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) beruht auf einem anderen Grundverständnis des Menschen, als man es im Westen und von der Schulmedizin her gewohnt ist. Nach chinesischer Auffassung ist der Mensch ein Ganzes, eine Einheit von Körper, Seele und Geist. In seinem Körper fließen energetische Ströme (Qi) entlang erkennbarer Leitbahnen. Solange diese Ströme im Gleichgewicht



sind und frei fließen können, ist der Mensch physisch und psychisch gesund. Krankheiten entstehen, wenn der Energiefluss gestört ist.

Um die Harmonie wieder herzustellen, wenden TCM-Therapeutinnen und -therapeuten eine oder mehrere Methoden der TCM an: Akupunktur, chinesische Arzneimitteltherapie, Ernährung, Tuina und Qi Gong.



Carla Fuhlrott-Capello, Inhaberin und TCM-Therapeutin der Lingui-Akupunktur, ist A-Mitglied der Schweizerischen Berufsorganisation für Traditionelle Chinesische Medizin. Sie demonstriert praktisch, wie sie Akupunktur und andere Methoden der TCM anwendet, erläutert die Philosophie, welche dahintersteckt, und erklärt die Wirkungsweise einzelner Diagnose- und Behandlungs-



techniken. Die Schweizerische Berufsorganisation für Traditionelle Chinesische Medizin (SBOTCM) lanciert diesen speziellen Tag, um dieses ganzheitliche Medizinsystem der Öffentlichkeit näherzubringen. Es ist in diesem Rahmen bereits das sechste Mal, dass dieser Tag stattfindet – und die Gelegenheit, um in Höngg Personen und Praxisräume von Lingui-Akupunktur kennenzulernen und sich unverbindlich zu informieren. (pr)

Lingui-Akupunktur
Carla Fuhlrott-Capello
Limmattalstrasse 304
8049 Zürich
www.lingui-akupunktur.ch
info@lingui-akupunktur.ch

RUND UM HÖNGG

Duo Heinz und Heinz

Freitag, 14. Oktober, 14.30 Uhr, Duo Heinz und Heinz in der Sydefädeli-Cafeteria, Altersheim Sydefädeli, Hönggerstrasse 119.

Computer und Internet Corner

Samstag, 15. Oktober, 9.30 bis 11.30 Uhr, einen Personal Computer bedienen, im Internet surfen unter Anleitung von Freiwilligen. Altersheim Sydefädeli, Hönggerstrasse 119.

Doppelkonzert mit Bauern und Haien

Samstag, 15. Oktober, 20 Uhr, Doppelkonzert der Engstringer Bauernkapelle und der Formation «Hähäts», Türöffnung und Küche ab 18.45 Uhr. Zentrum-Saal Oberengstringen.



39. Höngger Wümmetfäscht

Aussteller an der Gewerbeschau 21. bis 23. Oktober

auf dem Festplatz Bläsi und im katholischen Kirchgemeindehaus

Kropf Holz GmbH

Zimmerei | Schreinerei | Treppenbau | Glaserei

www.kropf-holz.ch | 8049 Zürich | Tel. 044 341 72 12

Service Partner

VELUX®

Dachfenster

- Unterhalt
- Glaswechsel
- Sonnenschutz und Zubehör
- Fensteraustausch
- Fenstereinbau

Bei uns am Stand:
die neuesten Velux-Produkte,
profitieren Sie vom Höngger
und Messe-Rabatt!

www.2radelsener.ch

Velofahren beflügelt

2Rad
ELSENER
Höngg

ZÜRICH

Gewerbeschau auf dem Vorplatz der katholischen Kirche

Stauben Sie über die neuen Modelle von 2012

Informieren Sie sich über Sicherheit im Strassenverkehr

Gewinnen Sie tolle Preise bei unserem lustigen Geschicklichkeitsspiel

2Rad-Elsener Regensdorferstr. 4 8049 Zürich Tel. 044 341 77 88

Palatso
SCHMUCK + DECO

Die Oase
für spezielle Geschenke
an der Gewerbeschau

Messerabatt

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten

Di bis Fr 14 bis 18.30 Uhr
Sa 10 bis 16.00 Uhr

Limmattalstrasse 167
8049 Zürich-Höngg
Telefon 044 341 34 62
www.palatso.ch

Garage Riedhof

Roland Muther
Riedhofweg 35
(Zufahrt Reinhold Frei-Strasse)

Autoelektrik und Fahrzeug-Diagnose Modernste Test- und Messmethoden

- Service- und Reparaturarbeiten
- Reparaturen aller Marken
- Spezialisiert auf VW, Audi, Skoda und Seat
- Wartung von Klimaanlage
- Carrosserie- und Malerarbeiten
- ATE Bremsen-Center
- Pneuservice
- Mobilitätsgarantie

Alle Komponenten aus einer Hand –
in höchster Qualität für Ihre Sicherheit

Tel. 044 341 72 26

Höngger ONLINE

Video auf www.höngger.ch:
Video-Kunden

k. greb
& sohn
Eidg. dipl. Haustechniker

Wir geben Wasser – Trinkwasser

- Sie planen einen Bad-Umbau
- Sie wünschen sich neue Armaturen
- Ihr WC spült nicht mehr
- Warmwasser durch Solar-Energie

Wir geben Gas – Vollgas

- Die Erdgas Zürich empfiehlt Ihnen eine Gaskontrolle
- Ihr alter Gashernd springt nicht mehr an
- Der Durchlauferhitzer zündet nicht mehr
- Sie wünschen sich eine neue Gasheizung

Wir geben Wärme – warm, wärmer, am wärmsten

- Sie interessieren sich für Alternativ-Energien
- Sie planen eine neue Heizung
- Ihr Boiler hat Sie im Stich gelassen
- Ihre Heizkörper müssen entlüftet und entleert werden
- Sie wünschen sich neue Radiatoren

seit
55 Jahren

Ihr Partner für Wasser,
Gas, Wärme
Riedhofstrasse 277
8049 Zürich
Tel. 044 341 98 80
www.greb.ch

Zwei Firmen – eine Passion für unsere Kunden



Adi Denzler



Ofenbau · Plattenbeläge GmbH

Heizenholz 39 · 8049 Zürich
Telefon/Fax 044 341 56 57
Mobile 079 431 70 42
www.denzlerzuerich.ch

Zwei Firmen – eine Passion für unsere Kunden

Kunstkeramikbeläge
Keramische Wand- und Bodenbeläge
Natursteinbeläge

bolliger

Bolliger GmbH
Limmattalstrasse 223
8049 Zürich
Tel. 044 341 24 03
Natel 079 661 14 62
www.bolliger-belaege.ch



André Bolliger

Öffnungszeiten:
Freitag, 18 bis 21 Uhr,
Samstag, 12 bis 21 Uhr,
Sonntag, 11 bis 18 Uhr



Thomas Matter
in den
Nationalrat

2x auf Ihre Liste
www.thomas-matter.ch



Mehr Informationen unter
www.vs.ethz.ch



Die Frage stellt sich...



In der Jahreszeit der Oktoberfeste, deren Tradition längst aus dem Bayrischen auch in die Schweiz übergeschwappt ist, betrachtete der Leser Werner Hospenthal die Wegbeschriftung im Höngger Wald mit ganz anderen Augen – und fragte sich mit

einem Zwinkern derselben, ob man hier eigentlich im Höngger oder im Bayrischen Wald sei? Jedenfalls zückte er die Kamera und sandte das Bild dem «Höngger» zu. Und was meint dieser dankend? «Ozapft is!» (fh)

Fust Ihr Spezialist für
Und es funktioniert. Trocknen und Waschen!

299.- Hammer-Preis
Passt unter jedes Lavabo!

499.- Tiefpreisgarantie
Der Preisrenner
PREMOTECQ WA 508 E
• Einfache Bedienung • Feinwäsche/Wolleprogramm • EU-Label AAD
Art. Nr. 103000

999.- Tiefpreisgarantie
Zeitvorwahl bis zu 19 Stunden
Exklusivität Fust

Kondensationstrockner Bauknecht TRK 9761
• 6 kg Fassungsvermögen
• Restzeitanzeige • Mit Knitterschutz
• EU-Label: C Art. Nr. 126051

5-Tage-Tiefpreisgarantie*
30-Tage-Umtauschrecht*
Occasionen / Vorführmodelle
*details www.fust.ch

Superpunkte im Fust sammeln.
Zahlen wann Sie wollen: Gratiskarte im Fust.

Dübendorf, Wilstrasse 2, 044 801 10 61 • Regensdorf, Fust Superscenter, im "Rägi-Markt" (Ex Waro), 044 843 93 00 • Regensdorf, Shopping Center Regensdorf, 044 840 16 80 • Zürich, Seefeldstr. 8, 044 267 99 55 • Zürich, Hottingerstr. 52, 044 269 50 70 • Zürich, Letzipark, Baslerstrasse, 044 495 80 75 • Zürich, im Jelimoli, Bahnhofstrasse, 044 225 77 11 • Zürich, Eschenmoser, Birmensdorferstr. 20, 044 296 66 63 • Zürich, Badenerstr. 109, 044 295 60 70 • Zürich, Einkaufszentrum Sihcity, 044 205 94 84 • Zürich-Oerlikon, (Ex-Jelimoli/ABM) beim "Sternen Oerlikon", 044 315 50 30 • Schnellreparatordienst und Sofort-Geräteersatz 0848 559 111 • Bestellmöglichkeiten per Fax 071 955 52 44 • Standorte unserer 160 Filialen: 0848 559 111 oder www.fust.ch

ORTSMUSEUM HÖNGG
Kunstausstellung 2011
Höngger Künstler laden ein

Ausstellung 1. Okt. - 6. Nov. 2011
Vernissage 30. Sept. 2011, 18 - 20 Uhr
Finissage 6. Nov. 2011, 14 Uhr

Ortsmuseum Höngg
Haus zum Kranz
Vogtsrain 2 Öffnungszeiten
8049 Zürich-Höngg
Mittwoch 18:00 - 20:00
Samstag 15:00 - 18:00
Sonntag 10:00 - 16:00

Sponsoren

2-Rad-Elsener. Andrea Gautschi. Andreas Gmunder. Apotheke Höngg. Art-Forum Höngg. Beck Keller, Regensdorf. Blumen Jakob. Brian Goldschmiede. Café Höngg-Claudia Sigel. Coiffure Brumann. COOP. Dr. med. Balz Kleinert und Dr. med. Jürg Ryser. Druckerei AG Höngg. Erik Bernhard Meyer. Ernst und Margrit Jetzer. Esso Service Rose. Hairline for you GmbH. TV Hans Reding. He-OPTIK. Hörmittelezentrale. Kropf Holz GmbH. Zimmerei Schreinerei, Velux Service-Partner, Limmat-Apotheke. Massagepraxis Vitamin B12. Marcello's Bistro. Martin Friedrich König. Maya Schaub Pilbauer. Mode Flühmann. Obsthaus Wegmann. Palatso Schmuck + Deco. Peter Graf Moser. Physiotherapie E. Moser. PrintAs.ch. Saluz Beschriftungen. Schoggi-König. Seniorenresidenz Im Brühl, Tertianum AG. Dr. med. dent. Silvio Grilec. Steiner Flughafenbeck. TH Quinter. Tobler Haustechnik AG. UBS. Würsch Glas + Spiegel. Zürcher Kantonalbank. Zweifel & Co. AG.

Altgold-Ankauf

Seriöse und kompetente Beratung.
Barauszahlung zum Tageskurs.
Räumen Sie Ihre Schubladen!

Profitieren Sie vom höchsten Goldpreis aller Zeiten!

Goldschmuck, Golduhren, Armbänder, Medaillen, Barren, Münzen, Vreneli usw.

**Dienstag, 18. Oktober und
Mittwoch, 19. Oktober,
10 bis 16 Uhr durchgehend.**

Café Höngg

Limmatalstrasse 225, 8049 Zürich

Auch Silber-Besteck

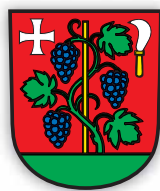
Keine Voranmeldung nötig.

Telefon 076 514 41 00

Wir offerieren Ihnen einen Kaffee.

J. Amsler

Höngger
UNABHÄNGIGE QUARTIERZEITUNG VON HÖNGG



ONLINE

MEHR ALS EINE ZEITUNG

Junge Höngger Video-Journalisten filmen,
schneiden, vertonen Berichte rund
um Wümmetfäscht und Gewerbeschau 2011



Wir *unterstützen* «Höngger Online» und die
jungen Video-Journalisten an der Gewerbeschau.



Kirchliche Anzeigen

Reformierte Kirchgemeinde Höngg
 Sonntag, 16. Oktober
 10.00 Gottesdienst
 Pfrn. Carola Jost-Franz
 Dienstag, 18. Oktober
 10.00 Andacht
 Alterswohnheim Riedhof
 Isabella Skuljan, Gemeindeleiterin
 Mittwoch, 19. Oktober
 10.00 Andacht
 Altersheim Hauserstiftung
 Isabella Skuljan, Gemeindeleiterin
 14.30 Kirchgemeindehaus
 «Duo Arcobaleno» – ein konzertanter Nachmittag mit wunderbaren Melodien
 Anlass mit Zvieri, aus dem Jahresprogramm 60plus
 Heidi Lang, Sozialarbeiterin

Katholische Kirche Heilig Geist Zürich-Höngg
 Donnerstag, 13. Oktober
 8.30 Rosenkranz
 9.00 Heilige Messe
 Samstag, 15. Oktober
 18.00 Heilige Messe
 Sonntag, 16. Oktober
 10.00 Heilige Messe
 Opfer für Samstag und Sonntag:
 Friedensfrauen in Ägypten
 Dienstag, 18. Oktober
 10.00 Andacht
 im Alterswohnheim Riedhof
 Mittwoch, 19. Oktober
 10.00 Andacht in der Hauserstiftung
 Donnerstag, 20. Oktober
 8.30 Rosenkranz
 9.00 Heilige Messe
 11.25 Treffpunkt beim Meierhofplatz für den @KTIVI@-Ausflug ins Technorama Winterthur. Eigens für unsere Gruppe wird eine Führung gemacht.
 Anmeldung bis 16. Oktober unter Telefon 043 311 30 30.
 Kostenbeitrag Fr. 10.–.



Mittwoch, 19. und 26. Oktober
Mittwoch, 3. November
ab 18.00 Uhr

Raclette

frisch abgestrichen vom Käselaiab
 Gschwelli, Silberzwiebeln,
 Cornichons und Maiskölbchen

à discretion Fr. 24.00
 Kleine Portion Fr. 16.50

Reservieren Sie jetzt
Tel. 044 344 43 36
 TERTIANUM Residenz Im Brühl
 (oberhalb Migros Höngg)

Je zwei Tickets für das
 Konzert der «Säntisfeger»
 haben gewonnen:
 S. Huber, I. Hildebrand und
 H. Weibel aus Höngg sowie
 B. Hager aus Spreitenbach

Herzliche Gratulation!



Zahnarzt
 im Zentrum von
 Höngg
 Dr.med.dent. Silvio Grilec

Limmattalstrasse 204, 8049 Zürich-Höngg
 Telefon 044 342 44 11
www.meine-zaehne.ch

Josef Kéri
Zahnprothetiker

Neuanfertigungen und Reparaturen
 Limmattalstrasse 177
 8049 Zürich
 Telefonische Anmeldung
 044 341 37 97

Kaufe Goldmünzensammlungen
 bis Fr. 100000.–! Absolute Diskretion!
 Kaufe auch jede Silbermünze und ganze
 Münzensammlungen, Banknoten usw.
 Telefon 052 343 53 31, H. Struchen

www.zahnaerztehoengg.ch

Besuchen Sie uns auch im Internet!

Zahnärzte


Dr. med. dent. Martin Lehner
 Dr. med. dent. Anja Fiebrig,
 Assistenz Zahnärztin
 Dentalhygiene und Prophylaxe
 Praxis Dr. Martin Lehner
 Limmattalstrasse 25
 8049 Zürich-Höngg

Öffnungszeiten
 Mo, Do: 7.30 bis 20 Uhr
 Di, Mi: 7.30 bis 17 Uhr
 Freitag: 7.30 bis 16 Uhr

Termine können ab sofort
 telefonisch vereinbart werden
 Telefon 044 342 19 30

Platznot im Mund?

Dr. Christoph Schweizer
 Fachzahnarzt für Kieferorthopädie



Limmattalstrasse 123, 8049 Zürich
 044 341 53 11, www.drschweizer.ch

*Wenn die Kraft versiegt,
 die Sonne nicht mehr wärmt,
 dann ist der ewige Frieden
 eine Erlösung.*

Traueradresse
 Silvia Kientsch
 Stadacherstrasse 43
 8320 Fehraltorf

Ein langes und erfülltes Leben ist zu Ende gegangen.
 In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Ernst Rügger-Müller

28. August 1916 bis 5. Oktober 2011

Vom Herzen geleitet war er immer für uns da,
 bis die Kraft zum Leben seinen Körper verliess.

In stiller Trauer
 Annie Rügger-Müller
 Evelyn und Silvia Kientsch
 Peter Thurnheer, Ariane de Luca und Simon
 Heidi Ammann und Peter Grossenbach
 Rob Nathan und Familie
 sowie Verwandte und Freunde

Wir nahmen Abschied am Mittwoch, 12. Oktober 2011,
 in der Kapelle auf dem Friedhof Hönggerberg.

GELD-TIPP

Wie sind die Aussichten für die Schweizer Wirtschaft?



«Mit welchen Folgen für unsere Wirtschaft müssen wir rechnen nach den turbulenten Monaten mit Verschärfung der Schulden- und Eurokrise und den Stützmassnahmen für den Schweizer Franken?»

Der starke Schweizer Franken, der sich im Zuge der Zuspitzung der europäischen Schuldenkrise rasch aufwertete, macht der heimischen Wirtschaft zu schaffen. In den letzten Wochen kamen weitere Sorgen dazu: Vermehrt wird vor einer abflauenden Konjunktur und einem erneuten Abgleiten der Weltwirtschaft in eine Rezession gewarnt. Die negativen Folgen einer solchen Entwicklung wä-

ren für die Schweizer Wirtschaft in der Tat immens. Allerdings rechnet man zwar mit einer deutlichen globalen Abkühlung, nicht aber mit einer heftigen Rezession. Die Schweizer Wirtschaft, und hier insbesondere die exportorientierten Sektoren, werden voraussichtlich in ihrem bisher flotten Lauf gebremst werden. Es darf aber weiterhin von mehrheitlich positiven BIP-Wachstumsraten in den nächsten Quartalen ausgegangen werden.

Der Schweizerischen Nationalbank (SNB) ist es gelungen, mit ihrer entschiedenen Vorgehensweise die Aufwertung des Schweizer Frankens zu stoppen und so den heimischen Unternehmen mehr Planungssicherheit zu verleihen. Die SNB hat das Rüstzeug, auch in Zukunft einer erneuten Frankenaufwertung konsequent entgegenzutreten. Ob sie dabei nebst ihrer geschickten Rhetorik auch massiv Schweizer Franken verkaufen muss – und dadurch Devisenreserven anhäuft –, steht weniger in ihrer Macht als vielmehr in den Händen der europäischen Politiker. Falls sich die Verschuldungskrise in der Eurozone intensiviert, wird der Franken als sicherer Hafen noch stärker gesucht werden. Findet sich hingegen in den nächsten Monaten ein gangbarer Weg aus der Verschuldungsfalle, dürfte der Schweizer Franken schwächer notieren. Dies würde es der SNB erlauben, ihre Devisenbestände langsam zurückzufahren und so einer in ferner Zukunft drohenden Inflation entgegenzuwirken.

OTTO MÜHLEBACH, ZKB WIPKINGEN

Englisch-Nachhilfe für Jugendliche!

Einstieg jederzeit möglich
 Harper's Basic English, Zürich-Höngg
 Rufen Sie uns an: Tel. 043 305 85 36

FELDENKRAIS  **CHRISTIANE RENFER**

Bewegung für Körper und Geist
 wöchentliche Gruppen Mo | Mi | Do
 Samstagskurse 5. 11. und 26. 11. 2011

Telefon 044 341 02 53 | 078 771 12 82
 www.feldenkrais-renfer.ch



39. Höngger Wümmetfäscht
 mit **SÄNTISFEGER**

Gewerbeschau 21. bis 23. Oktober

Schulhausplatz Bläsi,
 Katholisches Kirchgemeindehaus

Vorverkauf:
 Flughafenbeck Steiner
 Wartau, Limmattalstr. 276
 Dialog Mode, Limmattalstr. 184
 Zürcher Kantonalbank,
 Regensdorferstrasse 18

Freitag, 21. Oktober, 20.30 Uhr, Türöffnung: 18.30 Uhr

www.wümmetfäscht.ch, Telefon 079 508 18 00

RUND UM HÖNGG

Führung/Familienworkshop
 Sonntag, 16. Oktober, 11.30 Uhr,
 Führung in der Sonderausstellung
 «Keine grünen Männchen!» – Astrophysik und Biologie suchen nach Leben im All»; 14 bis 16 Uhr, «Schau genau! Tiere unter der Lupe», Einführung «Reptilien» und spannende Forschungsaufgaben. Zoologisches Museum der Universität Zürich, Karl-Schmid-Strasse 4.

Familiensonntag im Tram-Museum
 Sonntag, 16. Oktober, 13.30 bis 16.30 Uhr, «Ich geh' mit meiner Laterne...», Laternenbasteln für die dunkle Jahreszeit. Tram-Museum Zürich, Forchstrasse 260.

Klaviermusik
 Freitag, 21. Oktober, 14.30 bis 16.30 Uhr. Klaviermusik mit Ephrem Lüchinger. Cafeteria, Altersheim Sydefädeli,

Führung/Familienworkshop
 Sonntag, 23. Oktober, 11.30 Uhr,
 Führung « Von A wie Ammonit bis Z wie Zürich – Führung durch das Paläontologische Museum »; 14 bis 16 Uhr, «Schau genau! Tiere unter der Lupe», Einführung «Vögel» und spannende Forschungsaufgaben. Zoologisches Museum der Universität Zürich, Karl-Schmid-Strasse 4.

Satire, die das Leben schreibt
 Donnerstag, 27. Oktober, 19.30 Uhr, Bänz Friedli kombiniert in schierer Leichtigkeit die kleinen Problemchen des Alltags mit den grossen Fragen der Gegenwart. Oberstufenschulhaus Weiningen.

Val Lumnezia
 Freitag, 28. Oktober, ab 19.30 Uhr,
 40 Jahre Partnerschaft zwischen Unterengstringen und Morissen/GR werden an der Vernissage mit Bündner Apéro und Kunstwerken aus der Surselva gewürdigt. Ausstellung bis 6. November, Schulanlage Büel, Unterengstringen.

Computer/Internet Corner
 Samstag, 29. Oktober, 9.30 bis 11.30 Uhr, einen PC bedienen, im Internet surfen unter Anleitung von Freiwilligen. Altersheim Sydefädeli, Hönggerstrasse 119.



Blut spenden heisst Leben retten!

Huggenberger
Uhren-Reparatur-Atelier

Versierter Uhrmacher mit langjähriger Erfahrung, spezialisiert auf Pendulen und Wanduhren, repariert Ihre Uhren prompt und zuverlässig mit Garantie. Die Uhren werden abgeholt und gebracht. Gratis-Offerte.

Telefon 076 506 30 84
 oder **044 371 58 88**



jazz special

SIMON & SIMON

Donnerstag 20. Oktober 2011
 um 20 Uhr im
 Quartiertreff Höngg
 Limmattalstrasse 214
 Tickets Fr. 30.-/25.-

Liste 7



bisher
Maja Ingold **Claudia Rabelbauer** **Hanspeter Kunz**

Peter Ritschard **Michèle Halser** **Martin Mächler**

in den Nationalrat

Christliche Werte.
 Menschliche Politik.
www.evpzh.ch



Guido Trevisan aus Höngg in den Nationalrat

Für einen **starken Bildungsstandort** als Basis der **Schweizer Wirtschaft**.

2x auf Ihre Liste

Natürlich! Liste 6



www.trevisan.ch

grünliberale

Keine Chance gegen den Challenge League-Absteiger

Die Affiche gegen den Challenge League-Absteiger aus Schaffhausen stand für den SV Höngg von Anfang an unter einem schlechten Stern, mussten doch nicht weniger als fünf Stammspieler ersetzt werden.

Dafür stand Rafael Dössegger zum ersten Mal nach seiner Verletzungspause wieder in der Startelf, um im Sturmzentrum den verletzten Top-skorer Dupovac zu vertreten.

Das Spiel, trotz nasskaltem Wetter vor 3250 Zuschauern, war noch keine Handvoll Minuten alt und die Höngger Garantie in der Innenverteidigung – Laurent Luks – musste bereits ein erstes Mal in extremis klären. Ohne Rücksicht auf Verluste ging er in das Kopfballduell und konnte den Schaffhauser Spieler am Torschuss hindern. In der Folge blieben beide Spieler mit Schädelbrümmen liegen, konnten aber nach kurzer Behandlungspause weitermachen, Luks allerdings mit einem Turban gekrönt. Nun hatte auch Höngg seine erste Chance, doch Dössegger vergab nach schönem Anspiel von Miskovic. Gespielt waren noch immer keine zehn Minuten, als Schiendorfer ungehindert das Mittelfeld überbrücken und den Ball per Flachschiess im Höngger Kasten verstecken konnte. 0:1 für die Gäste, welche die etwas feinere spielerische Klinge führten als die Stadtzürcher. Chancen gab es weiterhin auf beiden Seiten, aber in Tore ummünzen konnten sie nur die Gäste aus der Munotstadt. Kijametovic doppelte in der 24. Minute völlig freistehend mit einem schönen Schlenzer nach, nachdem Frontino einige Zeigerumdrehungen zuvor nur die Latte getroffen hatte. Höngg hatte zwar bis zum Pausentee weiterhin seine Chancen, aber mit dem Pausenpfiff auch grosses Glück, nicht das dritte Gegentor zu kassieren. Erneut klatschte der Ball von der Torlatte ins Spielfeld zurück. Der Nachschuss landete gar im Tor, aber der Linienrichter hatte seine Fahne oben: offside.

Nach der Pause sahen die Zuschauer weiterhin ein beherzt kämpfendes Höngg, das jedoch erneut das

Glück in Anspruch nehmen musste und in Form der Torlatte einen wohlwollenden Partner an seiner Seite hatte. Der dritte Lattenknaller der Gäste entzündete bei den Einheimischen nochmals ein Feuer. Boos vergab den Anschlusstreffer kurz vor Ablauf der Stunde, aber danach kam es knüppeldick für die Höngger: Mit Dössegger und Demasi schieden innerhalb von 60 Sekunden zwei weitere Stammspieler verletzt aus und mussten durch Pellet und Corrado ersetzt werden. Erstaunlich, wie die Zürcher nach diesem weiteren Rückschlag an ihre kleine Chance glaubten und weiterhin den Anschlusstreffer suchten, bis in der 73. Minute Toprak mit dem dritten Schaffhauser Tor alles klarmachte. Das 0:4 in der Nachspielzeit durch Frontino war nur noch eine Zugabe.

Im Auswärtsspiel ist Moral gefragt

Klar ist, dass ein 0:4 zuhause – auch wenn es gegen einen starken Gegner zustande gekommen ist – schmerzt. Nach dem geglückten Saisonstart mit 12 Punkten aus 7 Spielen gingen die letzten beiden Partien verloren und die Verletztenliste wird immer länger. Die Mannschaft wird am kommenden Samstag beim Auswärtsspiel in St. Gallen Moral und Charakter zeigen müssen, um wieder auf den richtigen Weg zurückzufinden. Doch die Mannschaft besitzt die notwendigen Qualitäten – bleibt zu hoffen, dass alle verletzten Spieler bald genesen, um die Höngger Fussballfamilie wieder tatkräftig unterstützen zu können in ihrem Bemühen, das Punktekonto auf dem Hönggerberg anzuhäufen.

Eingesandt von *Thomas Jörg, SV Höngg*

Nächste Spiele:

Samstag, 15. Oktober, 16 Uhr, FC St. Gallen U21 gegen SV Höngg, Stadion Espenmoos.

Samstag, 22. Oktober, 16 Uhr, SV Höngg gegen FC Winterthur U21, Hönggerberg

Nationaler Grippeimpftag am Freitag, 4. November

Die in der Schweiz verfügbaren Impfstoffe richten sich gegen einen Schweinegrippe-Virus (A/H1N1) und zwei saisonale Grippeviren (A/H2N2 und B/Brisbane). Der inaktivierte Impfstoff soll gegen 96% der bisher isolierten Stämme schützen. Der Haus- oder Kinderarzt kann seinen Patienten den Impfscheid nicht abnehmen, aber die Grippeimpfung ist und bleibt wichtig, weil die Grippe häufig ist, gelegentlich unberechenbar und manchmal auch gefährlich verläuft. Auch in einer ruhigen Grippesaison verursacht sie mehrere hunderttausend Konsultationen und vor allem unter Risikogruppen bis zu 5000 Hospitalisationen und bis zu 1500 Todesfälle.

Folgende Personengruppen sollten sich vor der Grippesaison impfen lassen (die Kosten werden von der Krankenkasse übernommen): Personen ab 65 Jahren; Personen mit chronischen Erkrankungen wie Herz-, Lungen-, Zucker- und Nierenkrankheiten (Kinder ab 6 Monaten); Personen mit Immundefiziten oder nach Milzentfernung; schwangere Frauen ab 6. Schwangerschaftsmonat und Wöchnerinnen (bis vier Wochen nach Geburt); Personen mit regelmässigem Kontakt zu Säuglingen unter 6 Monaten; Frühgeborene (<33.SSW, <1500g) ab 6. bis 24. Lebensmonat; Pflege- und Medizinalpersonen; Personen mit beruflichem Kontakt zu Geflügel, Vögeln, Schweinen; Personen mit massivem Übergewicht (BMI über 40).

Junge erhalten Vergünstigungen:

Gesunde und junge Personen, die das Risiko einer Erkrankung mit Arbeitsunfähigkeit vermindern möchten, profitieren vom Grippeimpftag und erhalten eine Prophylaxe zu einem deutlich vergünstigten Preis. (Diese Impfung ist bisher Nicht-Pflichtleistung der Kassen).

Das BAG schlägt am 4. November ein unkompliziertes Vorgehen vor, das heisst, man erhält beim Arzt die Impfung ohne Voranmeldung zu einem Pauschalbetrag von 25 Franken.

Ihre Höngger ÄrztInnen
Dr. med. P. Lohrer

Ein Angebot aus dem Programm 60plus

«Duo Arcobaleno»

Ein konzertanter 60plus-Nachmittag.

Zwei Generationen musizieren mit viel Freude und Virtuosität in einer schweizweit einzigartigen Instrumentierung. Der Vater, Ernst Dürler, spielt Mundharmonika-Akkord und die Tochter, Nadja Dürler, spielt Violine. Beide leben oder lebten in Höngg.

Zusammen spielen sie Melodien von Klassik und südamerikanischer Folklore über amerikanische Unterhaltungsmusik verschiedener Jahrzehnte bis hin zu Filmmusik. Alles eingängige Melodien, die verzaubern und in Erinnerungen schwelgen lassen.

Zu diesem unterhaltsamen Nachmittag mit Zvieri sind Sie herzlich eingeladen.

Mittwoch, 19. Oktober, 14.30 bis 16.30 Uhr

Reformiertes Kirchgemeindehaus Höngg

Infos bei: Heidi Lang-Schmid, Sozialarbeiterin 60plus,
Telefon 043 311 40 57

www.refhoengg.ch



HÖNGG
REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE

„Ich wähle **Thomas Matter**

2x auf meiner
Nationalratsliste ...

... weil es mehr Politiker mit Finanz- und Wirtschaftskennntnissen in Bern braucht, denn die Finanzbranche ist mit ihren Zehntausenden von Arbeitsplätzen ein zentraler Pfeiler unserer Wirtschaft und darf nicht zerstört werden! ”



Roger Liebi
Senior Manager, Gemeinderat,
Präsident SVP Stadt Zürich



Liste 1 SCHWEIZER QUALITÄT Die Partei des Mittelstandes

www.thomasmatter.ch, SVP-Komitee «Thomas Matter in den Nationalrat», Toggwilerstrasse 96, 8706 Meilen

Brandheiss: Die Stones in Höngg.

Fusspflege Jacqueline

Hot-Stone-Fuss-/Bein-Massage inkl. Fusspflege Fr. 120.–
Hot-Stone-Massage Fr. 80.–
Kosmetische Fusspflege Fr. 75.–

Jacqueline Falk, dipl. Fusspflegerin, Reinhold-Frei-Strasse 23, 8049 Zürich, Telefon 079 605 13 40, www.fusspflege-jacqueline.ch

Urs Blattner Polstererei – Innendekorationen

Im Sydefädeli 6, 8037 Zürich
Telefon 044 271 83 27
Fax 044 273 02 19
blattner.urs@bluewin.ch

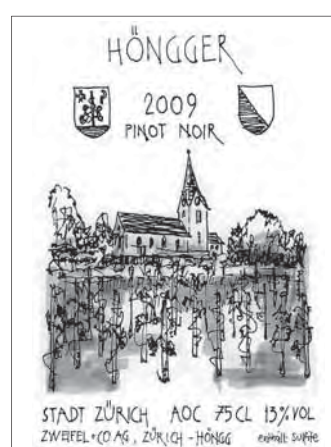
- Polsterarbeiten
- Vorhänge
- Spannteppiche

HÖNGGER für den «Höngger»

Die Quartierzeitung Höngger – Woche für Woche gratis an 13 200 Höngger Haushalte verteilt – ist eine der letzten unabhängigen Quartierzeitungen Zürichs. Ihr zur Seite steht die Stiftung Höngger Quartierzeitung, in der sich einige Hundert Hönggerinnen und Höngger seit bald zehn Jahren zusammengeschlossen haben, um den Fortbestand der identitätsvermittelnden Zeitung zu sichern.

Nebst der Möglichkeit, jederzeit selbst Stifterin oder Stifter zu werden, bietet sich nun die Gelegenheit, die Stiftung mit dem Kauf einer Flasche Höngger/Zürcher Stadtwein zu unterstützen. Der «Stifterwein», ein Pinot Noir 2009 Spätlese mit speziell gestalteter Etikette, gehört wie der Jahrgang 2003 zu den ganz grossen Weinen und kann jetzt für 35 Franken pro Flasche plus Versandkosten bestellt werden.

Höngger



Stiften und geniessen!

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefonnummer (tagsüber erreichbar): _____

E-Mail: _____

Anzahl Flaschen: _____

Einsenden an: Marcel Knörr, Limmattalstr. 209, 8049 Zürich oder

E-Mail: knoerr@knoerr.ch/Fax 044 341 52 36

DIE UMFRAGE

Worauf freuen Sie sich am Wümmetfäscht am meisten?



Ich freue mich am Wümmetfäscht besonders auf ein, zwei oder auch drei gute Gläser Wein aus unseren lokalen Rebbergen. Als aktives Mitglied der Rebbau-

gruppe des Ortsmuseums freue ich mich auf die persönlichen Gespräche mit den verschiedenen Weinproduzenten.



Ich freue mich darauf, wieder viele alte Bekannte zu treffen. Ich gehe auf jeden Fall an die Gewerbeschau und anschliessend ins Zelt. Natürlich werde ich

auch Wein degustieren bei meinem Sohn, der seit 19 Jahren bei Zweifel arbeitet. Der Höhepunkt des Festes ist für mich aber jedes Mal der Wümmetznüni am Sonntagmorgen.



Ich gehe mit Sicherheit am Sonntagmorgen an den Wümmetznüni. Ich finde das eine grossartige Idee und es ist immer eine schöne Gelegenheit, alte Bekannte zu treffen. Natürlich werde ich auch an die Weinbar gehen, ich habe dort viele Kollegen und freue mich auf ein Wiedersehen bei einem guten Glas Wein.

BRUNO DOHNER

INTERVIEWS: SYBILLE AMBS

Höngg bekommt nächstes Jahr einen Weinweg

Am Wümmetfäscht informiert der Weinweg Höngg über den Stand der Planungsarbeiten des Themenweges, der im Herbst 2012 der Bevölkerung übergeben werden soll. Am Stand des Quartiervereins auf dem Festplatz haben die Besucherinnen und Besucher zudem die Möglichkeit, dieses auf Stadtgebiet einmalige Projekt mit dem Laufmeter-Sponsoring auf sympathische Art zu unterstützen.

LILIANE FORSTER

Bereits 2009 kreisten die ersten Gedanken um einen möglichen Weinweg in Höngg, bevor sich die Kerngruppe «Weinwanderweg», wie der Arbeitstitel des Projektes damals noch lautete, schon 2010 mit Machbarkeit, Routenerkundung und Organisationsfragen befasste. Am 1.

Mehr Informationen zum Weinweg Höngg am Stand des Quartiervereins am Wümmetfäscht vom 22. bis 23. Oktober und auf www.weinweghüngg.ch. Weitere Freiwillige und Sponsoren sind willkommen.



Max Furrer warb auch am Neuzuzügeranlass begeistert für den Weinweg. (Foto: Fredy Haffner)

Juli 2010 fand die Kick-off-Veranstaltung im Ortsmuseum statt. Verschiedene Institutionen, Vereine, mit dem Weinbau verbundene Firmen, aber auch private Freiwillige fanden sich zu einer ersten Orientierung des Organisationskomitees (OK) zusammen – und wurden gebeten, sich für eine Mitarbeit in einem der Ressorts oder gar als möglicher Sponsor einzutragen.

Seither arbeiten rund 25 Freiwillige im OK und den Ressorts Route, Finanzen, Kommunikation und Anlässe zusammen. Der Weinweg Höngg, wie der zu realisierende Themenweg

seit Sommer 2010 offiziell heisst, ist also im Quartier breit abgestützt. Die Ressorts erarbeiten die vorgegebenen «Meilensteine» selbständig und das OK koordiniert an regelmässigen Sitzungen Inhalte und Termine.

Was lange währt...

Die dreizehn Posten des Weinwegs sind als Themenweg angelegt und vermitteln an ausgewählten Standorten Wissenswertes aus früheren Zeiten, historische Gegebenheiten und Aktuelles über Reben, Trauben, Wein und Vinifizierung. Auch inter-

aktive Elemente und Hörstationen an bestimmten Posten sind in Abklärung. Total zwölf Kilometer misst die ganze Wegstrecke – aber keine Angst: Der Weinweg ist in sich ergänzende Teilstrecken gegliedert, die zu Fuss oder teilweise mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegt werden können. Zur Auswahl stehen eine Basistour im Dorfkern und Erweiterungsrouten, die zum Rebberg «Klingen» und zu den Rebbergen «Frankentab», «Riedhof» und «Waid» führen.

...wird wirklich gut

Das Postensponsoring und damit die Finanzierung des Projektes ist auf gutem Weg. OK-Präsident Max Furrer dankte deshalb an der letzten Plenumsitzung vom 29. September allen Mitwirkenden, denn diese breite Basis habe entscheidend dazu beigetragen, dass der Weinweg Höngg auf derart grosse Sympathie stosse. Mit weiteren finanziellen Mitteln sollen Betrieb und Unterhalt des Weinwegs auch nach dessen offizieller Eröffnung am 22. September 2012 gesichert werden und dank saisonalen Aktivitäten das Interesse der Bevölkerung langfristig erhalten bleiben, aber auch immer wieder aufs Neue geweckt werden.

Werdinsel: Sommer verlief positiver als erwartet

Die Quartiergruppe für Sicherheit und Sauberkeit (SISA) in den Kreisen 9 und 10 zog am Montag, 26. September, Bilanz bezüglich den Problemzonen auf der Werdinsel.

Im Netzwerk «Sicherheit und Sauberkeit 9 und 10», kurz SISA genannt, treffen sich sechs Verwaltungsabteilungen – GrünStadt Zürich, ERZ Entsorgung und Recycling Zürich, Sportamt, Stadtpolizei, Sozialdepartement und Gemeinwesenarbeit Waidberg –, der Quartierverein Höngg und die private Interessengemeinschaft Winzerhalde, um die Möglichkeiten und Grenzen der Nutzung der Werdinsel auszuloten und zu koordinieren. In der Juli-Sitzung dieses Jahres gaben grössere Probleme mit Falschparkieren und kleinere mit Nudisten zu reden (siehe «Höngger» vom 7. Juli unter www.hoengger.ch/Archiv). Nun

ist der Sommer vorbei und die SISA hielt Rückschau. Auch geladen waren Fachleute der Aids-Hilfe Zürich und der Homosexuellen Arbeitsgruppe Zürich (HAZ).

Nicht einfach, doch Interventionen nützen

Die Bilanz bezüglich dem tolerierten FKK-Bereich fiel positiver aus als erwartet. Es kam nur zu vereinzelt Meldungen an die Polizei und an den Quartierverein. Trotzdem sieht die SISA Handlungsbedarf, insbesondere um sexuelle Handlungen zu unterbinden. Diese werden nicht toleriert, sind aber laut Melanie Serschön, Kreischefin 10, polizeilich nicht einfach zu ahnden. Sie rät der Bevölkerung, sich an die Telefonnummer 117 zu wenden, sobald sich jemand gestört fühlt.

Patrick Bolle, Quartierkoordina-



tion Höngg, empfahl, eine Arbeitsgruppe zu gründen, die über den Winter den Sachverhalt vertiefter betrachtet. Die Arbeitsgruppe soll nach praktikablen Möglichkeiten suchen, um die Personen, welche an Ort und Stelle das sexuelle Abenteuer suchen, von der Werdinsel fernzuhalten. Die eingesetzte Arbeitsgruppe aus HAZ, Aids-Hilfe und SIP unter der Leitung von Patrick Bolle wird an der nächsten Sitzung die Vorschläge präsentieren. Generell ist sich die SISA-

Gruppe bewusst, dass es für die Situation keine einfachen Lösungen gibt, weist aber auch darauf hin, dass mehrere Interventionen in der Vergangenheit erfolgreich waren.

Aufklären, verzeigen, abschleppen

Beim Thema Falschparkierer ging es vor allem um Motorräder, welche Gehege und Zufahrten versperrten. Jacqueline Faisst von der IG Winzerhalde berichtete, dass in diesem Sommer keine Verbesserung der Situation festgestellt werden konnte. Sie appellierte an die Polizei, im nächsten Jahr vermehrt gegen das Problem vorzugehen. Andreas Egli, Vorstandsmitglied des QVH, schlug einen Stufenplan vor. Dieser soll als ersten Schritt die Falschparkierer darüber informieren, wie und wo sie parkieren können. Danach soll eine Verzeigung folgen. Wenn sich auch dann keine Besserung einstellt, sollen die Fahrzeuge abgeschleppt werden. Diesem Vorgehen stimmte die Gruppe zu und übergab die Planung Melanie Serschön. Die Gruppe SISA wird sich am 26. März wieder treffen. (e)

Ein «Höngger» exklusiv für Fotos zum Wümmetfäscht

Der «Höngger» vom 27. Oktober wird erneut als reine Foto-«Geschichte» zum Wümmetfäscht erscheinen.

Textbeiträge werden auf das absolut notwendige Minimum beschränkt. Wer in der entsprechenden

Ausgabe beabsichtigt, einen Text zu veröffentlichen, nehme bis spätestens Freitag, 14. Oktober, mit der Redaktionsleitung Kontakt auf. Später angekündigte oder unangekündigt eingesandte Beiträge können aus

produktionstechnischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden. Inserate sind hiervon nicht betroffen.

Kontakt: Fredy Haffner, E-Mail: redaktion@hoengger.ch oder Telefon 044 340 17 05.

Im Laufe der Zeit...

Höngg: damals und heute



Auflösung

Die Aufnahme im «Höngger» der letzten Woche zeigte das Tram direkt am Meierhofplatz. Wie auf der aktuellen Aufnahme von Mike Broom schön zu sehen, wurde in der Zwischenzeit das Fachwerk des markanten Riegelbaus rechts wieder sichtbar gemacht, dafür steht keines der anderen Gebäude mehr.

Hier das nächste «Rätsel»

Ein altes Hofgebäude, Hochstämme in voller Blüte und rundherum Baugespanne. Ein Bild, wie man es auch heute noch oft sieht, bloss nicht an der Stelle, wo diese historische Aufnahme entstand, denn dort ist (voraussichtlich) «Zürich gebaut», wie eine ehemalige Stadträtin vor vielen Jahren meinte.



Neues Rätsel

Sie brauchen uns bei diesem «Wettbewerb» keine Lösungen einzusenden oder telefonisch mitzuteilen, denn zu gewinnen gibt es einzig eine Preise Erinnerung an vergangene Zeiten, ein

«Aha»-Erlebnis und das Bewusstsein für den Wandel der Zeit. Alle bisherigen Fotokombinationen sind unter www.hoengger.ch/Archiv / «Im Laufe der Zeit» abrufbar. (fh)